



## DRENSTEINFURT

Der Heimatverein feiert sein 60-jähriges Bestehen. Bernhard Altenau kramte in alten Dokumenten. SEITE 3



## SENDENHORST

Altkleider gegen Kartoffeln kann man am Samstag, 24. Oktober, am Raiffeisenmarkt eintauschen. SEITE 6



## SPORT

Kreis und Kreissportbund zeichnen die Top Ten des Ehrenamtes aus – darunter Gritsch und Güttler. SEITE 5

# Dreingau Zeitung

104. Jahrgang / Nr. 80 / HO2498

ZEITUNG FÜR DRENSTEINFURT, RINKERODE, WALSTEDDE, SENDENHORST, ALBERSLOH

Samstag, 10. Oktober 2009

## Das lokale Wetter

**Samstag:** vormittags regnerisch, später trocken aber weiter bedeckt, bis 13 Grad  
**Sonntag:** ähnlich tristlos wie gestern, nachmittags fallen Schauer, bis 14 Grad  
**Montag:** Sonne, Wolken und Regen wechseln sich ab, bis 14 Grad  
**Dienstag:** Mix aus Sonne und Wolken, es bleibt aber trocken, bis 13 Grad



## BESSER SCHLAFEN

WASSERBETTEN  
TEMPUR MATRATZEN

Hamm-B.-Hövel, Horster-Str. 12, 0 23 81 - 7 14 24  
Münster, Friedrich-Ebert-Str. 120, 02 51 - 9 74 22 22

möbel  
schwienhorst

## Blümchen von Meike für Marga Spiegel

„Unter Bauern“-Premiere mit viel Prominenz

Ahlen • Am Mittwoch hat er noch vor dem Cineplex in Münster bei der offiziellen Deutschland-Premiere gelegen. Am Donnerstag hat ihn eine Vorhut des Filmteams mit nach Ahlen gebracht: den roten Teppich für die Promis des Films „Unter Bauern“, der nun in Ahlen aufgeführt wird. In jener Stadt, aus der die Jüdin Marga Spiegel (97) einst fliehen musste. In jener Stadt, die sich als eine der ersten in Deutschland 1938 als judenfrei rühmte.

Während im Kino der Staubsauger noch mal über den roten Teppich surrt, brütet Meike Mesken in der Martinschule über einer Mathearbeit. Für die siebenjährige Drittklässlerin soll es auch ein besonderer Tag werden. Denn Meike hat als Komparsin in dem Film mitgewirkt. Sie spielt ein jüdisches Mädchen, das in ein Vernichtungslager deportiert wird.

### Gänsehaut

In den vier Kinosälen geben sich inzwischen 400 Gäste ein Stelldichein, darunter 31 Nachfahren der Bauernfamilien aus dem Münsterland. Jenen Helden, wie Schauspielerin Veronica Ferres sagt, die die Familie des Pferdehändlers Menne Spiegel vor den braunen Häschern versteckt haben. Im Kino kann man eine Stecknadel fallen hören. Manch einer bekommt eine Gänsehaut, wenn der Name Ahlen in dem Film fällt.

Draußen vor dem Kino drängen sich inzwischen die

Zaungäste, die vor allem Veronica Ferres sehen wollen, die im Film Marga Spiegel spielt. Doch die 97-Jährige, die 1987 nach Münster gezogen ist, erscheint als erste.

Meike Mesken durfte etwas früher den Unterricht verlassen. Mit ein paar Blümchen und an der Hand von Mutter Claudia Freyberg schreitet auch sie über den roten Teppich. Meike schenkt Marga Spiegel eine Blume und erhält ein Autogramm.

### Umarmung

Mit den vielen anderen Schaulustigen wartet Familie Mesken dann draußen auf die weiteren Promis. Als erstes biegt die dunkle Limousine von Produzent Werner Wirsing in den Alten Hof, gefolgt von denen der Darsteller. Beifall brandet auf, als Veronica Ferres aus dem Auto steigt: lange schwarze Stiefel, grauschwarzes Kleid, die blonden Haare hochgesteckt. Im Kino gibt es eine herzliche Umarmung und Küsschen für Marga Spiegel. Die beiden Frauen haben sich durch den Film kennen und schätzen gelernt. In den vier Sälen bereiten die Kinobesucher dem Filmteam einen begeisterten Empfang. Der Beifall will nicht enden.

Als Produzent Werner Wirsing die Schauspieler auf die Bühne der Stadthalle bittet, darf sie auch mit hoch ins Scheinwerferlicht: Meike Mesken. Und ein bisschen gilt der Beifall der 700 Menschen im Saal auch der kleinen Komparsin. • dz



Marga Spiegel und Veronica Ferres haben sich durch den Film kennen und schätzen gelernt. Foto: Kempfer



**Neugierig** haben es sich die Kinder auf dem Boden vor der Bühne gemütlich gemacht und schauen Markus Hoffmeister erwartungsvoll an. In ihren Händen halten sie Trommeln, die ahnen lassen, dass es nicht bei der gespannten Ruhe bleiben soll. Auf eine Trommelreise nach Afrika entführte der Geschichtenerzähler am Mittwoch die reiselustigen Kinder der Albersloher Kita „Biberburg“, die mit ihren kleinen Händen im Rhythmus der Musik trommelten. Die Geschichte vom großen Löwen, der durch den Mut einer kleinen Maus gerettet wird, begeisterte bei einer Nachmittagsvorstellung auch die Eltern und Großeltern der Kinder, die ebenfalls zum Mittvormittag animiert worden waren. Im Vorfeld hatten sich die Kinder und Eltern für die Reise farbenfroh geschminkt und mit leckeren Obstspießen gestärkt.

Text/Foto: Husmann

## Neue Mauern für die alte Halle

Sanierungsarbeiten an der KvG-Grundschule Drensteinfurt haben begonnen

**Drensteinfurt/Walstedde • Die Gelder aus dem Konjunkturpaket II sind in der Wersestadt sichtbar angekommen: An der KvG-Grundschule am Windmühlenweg wurde jetzt mit den Sanierungs- und Umbauarbeiten begonnen. Und auch die Walstedder St. Lambertus-Grundschule bekommt einen kräftigen Schluck aus der Finanzpulpe.**

Die vordringlichste Aufgabe ist nach Ansicht des politischen Fachausschusses und des Stadtrates die Sanierung der Turnhalle. Und genau hiermit haben die Arbeiten begonnen: Die große Glasfront wird durch ein Außenmauerwerk ersetzt, dem im oberen Bereich ein Lichtband eingesetzt wird.

### Energie sparen

Hinzu kommen zahlreiche Energie einsparende Maßnahmen wie eine neue Dämmung – auch am Schulgebäude selbst, wenn – und das ist Voraussetzung – noch Gelder übrig bleiben. „Wir haben da noch einige Einzelmaßnahmen zur Energieeinsparung im Auge“, meint der Fachbereichsleiter für Bauen, Planen und Umwelt, Bernd Oheim.

Doch in der Turnhalle wird sich noch mehr tun: Der Schwingboden soll ausgetauscht, die sanitären Anlagen wieder auf Vordermann gebracht werden. Bis spätestens Februar 2010 sollen die Arbeiten an der Turnhalle,

absgeschlossen, gut 700 000 Euro in die Hand genommen worden sein. Und wenn alles reibungslos läuft, will die Stadt anschließend mit dem Neubau einer Gymnastikhalle direkt weitermachen. Für die Grundschule in

Walstedde stehen hingegen noch 50 000 Euro bereit. In den Herbstferien, so Oheim gegenüber der DZ, sollen die letzten alten Fenster am Schulgebäude gegen neue, besser dämmende Fenster ausgetauscht werden. • jo



Die Turnhalle der KvG-Grundschule bekommt eine neue Fassade.

Foto: Otto

## Springen, tauchen, klettern

Für die Ferien hat sich das Hallenbad-Team ein buntes Programm einfallen lassen

**Sendenhorst •** Spiel und Spaß verspricht das Programm des Hallenbades für die Herbstferien. Täglich bietet das Hallenbad-Team von 15 bis 18 Uhr drei Spielstunden an. Hier stehen den Kids alle Spielgeräte zur Verfügung. Die entsprechende Disco-Musik darf nicht fehlen.

Aufgrund der guten Resonanz in den Sommerferien führen die Schwimmmeister wieder spezielle Spiele

mit den Kindern durch. Angefangen beim „Dino-Wettklettern“ über Sprungwettbewerb, Tauchspiele, eine Bobby-Boot-Regatta bis hin zum Reifenspringen dürfte für jeden etwas dabei sein. „Fürs Mitmachen erhält jeder eine süße Stärkung“, so Betriebsleiter Wolfgang Kröll.

Aberundet wird das Angebot für den Ferienspaß durch die äußerst günstige Ferienkarte für Kinder, die zum täg-

lichen Besuch des Hallenbades in den Ferien berechtigt und für 5 Euro an der Hallenbadkasse erhältlich ist.

Hier noch die Öffnungszeiten: Montags und donnerstags ist das Hallenbad von 15 bis 18 Uhr geöffnet, dienstags, mittwochs und freitags von 15 bis 20 Uhr. Samstags hat das Bad von 14 bis 18 Uhr und sonntags von 8 bis 12 Uhr geöffnet.

Mittwochs wird das Frau-

enschwimmen ab 18.45 Uhr angeboten. Diensttags und mittwochs ist ab 18 Uhr für alle Erwachsenen das Bahnschwimmen angesagt. Das Frühschwimmen findet in den Ferien dienstags und donnerstags von 6.30 bis 8 Uhr statt. Bedingt durch die geänderten Öffnungszeiten entfällt in den Ferien das Babyschwimmen.

Weitere Informationen im Hallenbad, Tel. (02526) 2025.

Natürliche Qualität von Ihrem Fleischermeister  
**Fleischer Kottenstedde**  
Hammer Str. 15 - 48317 Drensteinfurt - Tel. 02508/1261

**„NEU“**  
Mittagstisch zum Mitnehmen aus unserer „Heißen Theke“ in der Woche vom 06.10.09 - 09.10.09

**Dienstag**  
Hausgemachte Frikadellen mit Salzkartoffeln und Erbsen und Möhren **5.50 €**

**Mittwoch**  
Schnitzel mit Sauce Hollandaise dazu Kroketten und Krautsalat **5.50 €**

**Donnerstag**  
Tortellinauflauf mit Erbsen und Spargelstücken **3.90 €**  
Reitersuppe **3.50 €**

**Freitag**  
Nudelaufbau mit Gehacktem **3.90 €**

**TV HIFI Video Handy's**  
**Sat Technik DSL**  
**ISDN Telefonanlagen**  
Wir bringen Sie ins Internet!  
Annahmestelle für ISDN-, DSL-Anträge.  
**Beratung - Verkauf**  
**Montage - Service**

**EP: Närmann**  
TV, Video, HiFi, Sat.-Technik, Telekom  
48317 Drensteinfurt, Martinstraße 15  
Telefon 02508/984161  
24 Stunden shoppen unter www.ep-naermann.de  
ElectronicPartner 6.000 x in Europa

**Polizeibericht**

- Ein 81-jähriger Autofahrer aus Hamm sowie seine 78-jährige Beifahrerin wurden am Donnerstag bei einem Unfall auf der L585 bei Albersloh verletzt. Der Hammer war nach einem abgebrochenen Überholversuch auf den Ackerschlepper eines 28-jährigen aufgefahren. Die beiden Senioren wurden mit einem Rettungswagen in ein Krankenhaus gebracht. Es entstand ein Sachschaden in Höhe von 11 000 Euro.
- Eine Radfahrerin wurde am Mittwoch bei einem Unfall auf der Weststraße in Ahlen schwer verletzt. Die 47-jährige hatte nach links in die Richard-Wagner-Straße abbiegen wollen. Dabei kam es zum Zusammenstoß mit dem Auto einer 45-jährigen Drensteinfurterin, die zum Überholen angesetzt hatte. Die 47-jährige wurde ins Krankenhaus gebracht. Es entstand geringer Sachschaden.
- Eine 61-jährige Fahrradfahrerin aus Sendenhorst hat sich am Donnerstagmorgen bei einem Unfall schwer verletzt. Die Frau wollte einen Fußgängerüberweg an der Hoetmarer Straße überqueren. Dabei prallte sie mit einem 43-jährigen Autofahrer aus Ahlen zusammen. Die 61-Jährige wurde in ein Krankenhaus gebracht. Der Sachschaden beträgt 550 Euro.
- Durch einen Blitzschlag geriet in Albersloh am Mittwochabend ein Einfamilienhaus in Brand. Die Bewohner blieben unverletzt. Der Brand konnte durch die Feuerwehr Sendenhorst gelöscht werden. Es entstand Sachschaden in Höhe von 100 000 Euro.

Merkblatt

Samstag

Drensteinfurt

- 9-11.30 Uhr: MHD-Kleiderkammer, Sendenhorster Straße 6
- 10 Uhr: MG, Sonderprobe, Aula der Christ-König-Schule
- 14 Uhr: KAB, Herbstwanderung, ab Kirchplatz
- 17 Uhr: Heimatverein, Feier zum 60. Gründungstag, Gaststätte La Piccola

Rinkerode

- 14 Uhr: Heimatverein, Staudenbörse, Haus Holtkamp (Friedrich-Weber-Str. 1)
- 15.15-17.30 Uhr: Samstagstreff für Mädchen und Jungen ab acht Jahren, Jugendheim

Walstedde

- ab 15 Uhr: Bürgerschützen, Herbstfest, Schützenhalle

Sendenhorst

- 9 Uhr: ev. Gemeinde, Frühstückstreffen, Gemeindehaus

Albersloh

- 20.30 Uhr: KLJB, Fahrt zum „Bullenball“ in der Halle Münsterland, Treffpunkt „Zelle“

Sonntag

Drensteinfurt

- 10-11 Uhr: KLJB, Autoorientierungsfahrt, Start bei Tobias Möller (Goethestraße 11)
- 17 Uhr: Herbstliches Konzert „Pfeifen-Saiten-Blech“, evangelische Martinskirche

Rinkerode

- 14 Uhr: Hegering, „Haus Borg“-Hundeprüfung, Hof Lackenberg (Eickenbeck 3)

Ameke

- 17 Uhr: Kartoffelfest, Feld „Alte Ulme“

Sendenhorst

- 13.30 Uhr: Heimatverein, Radwanderung nach Ameke, Treffen am Haus Siekmann
- 17 Uhr: Gipsy Swing mit dem Joscho-Stephan-Trio, Haus Siekmann

Albersloh

- 10.45-13 Uhr: Jugendtreff, Pfarrzentrum
- 10-13 Uhr: DJK und GWA, Familiensport, Turnhalle und Wershalle

Montag

Drensteinfurt

- 17 Uhr: Kegeln der KAB-Senioren, Gruppe 3, Gasthaus Hammer Paot
- 18.30 Uhr: Figuralchor, Probe, ev. Gemeindehaus
- 19.30 Uhr: Kreuzbund St. Regina, Selbsthilfegruppe, Altes Pfarrhaus
- 19.30 Uhr: IG Werbung, Vorbereitungstreffen für das „Moonlight-Shopping“, Gasthof Zur Werse
- 20 Uhr: MG, Probe, Vereinslokal Zur Werse
- 20 Uhr: Ev. Kirchenchor, Probe, Gemeindehaus

Rinkerode

- 19 Uhr: Kolping-Blasorchester, Probe, Pfarrzentrum
- 19.30-21.30 Uhr: Spielmannszug, Probe, Grundschule

Walstedde

- 15 Uhr: Gruppe „60plus“, Treffen, Paul-Gerhardt-Haus

Sendenhorst

- 9.45-12 Uhr: VHS, Malwerkstatt „Jung & Jünger“, Haus Siekmann (täglich bis Freitag)
- 10-16 Uhr: ev. Kirchengemeinde, Kinderbibelwoche, ev. Gemeindehaus (täglich bis Freitag)
- 16-18 Uhr: Caritas-Kleiderkammer (Südstraße) geöffnet
- 19.30 Uhr: Bibelkreis, ev. Gemeindehaus

Albersloh

- 19.30 Uhr: KBO, Probe, Pfarrzentrum

Dienstag

Drensteinfurt

- 17.30-19 Uhr: Malteserjugend (Jahrgang 1999-2001), Gruppenstunde, Malteserunterkunft
- 17-19 Uhr: Caritas-Punkt, Sprechstunde
- 18-21 Uhr: Jugendtreff, Kulturbahnhof
- 18-19.30 Uhr: Malteserjugend (Jahrgang 1993-1994), Gruppenstunde, Malteserunterkunft
- 19 Uhr: „Choralschola St. Regina“, Probe, Altes Pfarrhaus
- 19.30 Uhr: kfd, Teamsitzung, Altes Pfarrhaus
- 20 Uhr: Vokalensemble der St. Regina-Pfarrei, Probe, Altes Pfarrhaus

Rinkerode

- 15 Uhr: Seniorennachmittag mit Wortgottesdienst, Pfarrzentrum
- 19 Uhr: Frauenchor, Probe, Gaststätte Lüningsmeyer

Walstedde

- 18 Uhr: kfd, Schwimmen Solebad Werne, ab Remmert
- 19.30 Uhr: Folkloretanzgruppe, Paul-Gerhardt-Haus

Sendenhorst

- 9-11 Uhr: Caritas-Kleiderkammer, Ausgabe, Südstraße
- 15-17 Uhr: „Sendenhorster Tafel“, Pavillon der Teigelkamp-Hauptschule

Albersloh

- 14 Uhr: Seniorentreff, Altenbegegnungsstätte
- 19-21 Uhr: Männerchor, Probe, Vereinslokal Geschemann
- 19.45 Uhr: Kirchenchor St. Ludgerus, Probe, Pfarrzentrum

Mittwoch

Drensteinfurt

- 15 Uhr: St. Regina-Senioren, Weinfest mit Wahl einer Weinkönigin, Altes Pfarrhaus
- 18-19 Uhr: „Schachfreunde“, Training für Kinder und Jugendliche, Kulturbahnhof
- 19.30-21 Uhr: Selbsthilfegruppe für Suchtkranke, ev. Gemeindehaus
- 20 Uhr: Chor „Kontakt“, Probe, Hauptschule
- 20 Uhr: Posaunenchor, Probenabend im ev. Gemeindehaus

Rinkerode

- 17-18 Uhr: Caritas- und Hospizsprechstunde, Pfarrzentrum
- 19 Uhr: kfd, „Leezenladies“, Saisonabschluss, ab Dorfplatz

Walstedde

- 8 Uhr: kfd, Monatsmesse mit anschl. Frühstück, Pfarrkirche St. Lambertus / Pfarrheim
- 20-22 Uhr: Kirchenchor, Probe, Pfarrheim

Sendenhorst

- 15-17 Uhr: Frauenhilfe, ev. Gemeindehaus
- 15 Uhr: Seniorenmesse mit anschl. Kaffeetrinken, Pfarrkirche St. Martin/Altes Pastorat
- 15-17 Uhr: Boule für Senioren, Westen-Promenade
- 20 Uhr: Jagdgenossenschaft (Bezirk 3), Mitgliederversammlung, Gasthaus Waldmutter

Albersloh

- 8 Uhr: kfd, Gemeinschaftsmesse, anschl. Frühstück in der Altenbegegnungsstätte

Karten zu gewinnen



Wenn am Donnerstag, 5. November, um 20 Uhr in der Stadthalle Ahlen Lichtekegel durch die Halle schwenken, Nebelschwaden aufsteigen und der Bass den Takt vorgibt – dann beginnt eine Zeitreise in die 70er und 80er Jahre: Die Produktion „ABBA hautnah“ versteht es wie kaum eine zweite Formation in Europa, das ABBA-Feeling fast originalgetreu auf die Bühne zu bringen. Karten gibt es bei der kostenlosen Ticket-Hotline, Tel. 0800-1016379. Wir verschenken fünfmal zwei Eintrittskarten. Schicken Sie bis Donnerstag, 15. Oktober, eine Postkarte mit dem Stichwort „ABBA“ an: Dreingau Zeitung, Markt 1, 48317 Drensteinfurt. Die Gewinner werden aus allen Einsendungen gezogen, der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Viel Glück! Foto: pr

Auerochsen auf der Speisekarte

Rinkerode • Gemeinsam mit namhaften Gastronomen aus Münster und Umgebung bietet die NABU-Naturschutzstation Münsterland an diesem Samstag und Sonntag, 10./11. Oktober, erstmalig ein „Auerochsen-Wochenende“ an, an dem Naturfleisch von wild lebenden Heckrindern – raffiniert und vielfältig zubereitet – auf der Speisekarte steht. Unter anderem nehmen der Gasthof Lohmann in Rinkerode sowie das Gasthaus Zur Davert in Davensberg an dem Koch-Event teil. Unterstützt wird die Aktion von der Tourist-Information Ascheberg. Das Auerochsen-Wochenende findet statt im Rahmen der „NaturGenussRoute“, die der NABU vor zwei Jahren auf den Weg gebracht hat. [www.naturgenussroute.de](http://www.naturgenussroute.de)

Indischer Tempeltanz

Drensteinfurt • Im Kulturbahnhof gibt es bald ein besonderes Angebot: den indischen Tempeltanz. Lehrerin ist die Drensteinfurterin Kalpana Chelvanathan. Der Kursus soll zweimal wöchentlich, montags und/oder mittwochs, jeweils von 18 bis 19.30 Uhr stattfinden. Hierzu wird am Montag, 26. Oktober, um 18 Uhr ein Infoabend im Kulturbahnhof veranstaltet. Beginnen soll der Kursus dann am 2. November. Anmeldung bei der VHS Ahlen, Tel. (02382) 59436, oder mittels der in den VHS-Programmheften enthaltenen Anmeldekarte. Diese nimmt die Stadt Drensteinfurt zur Weiterleitung an die VHS Ahlen gerne entgegen. [www.vhs-ahlen.de](http://www.vhs-ahlen.de)

Stöbern bis in die Nacht

Münster • In der Stadthalle Hiltrup findet am heutigen Samstag von 17 bis 23 Uhr der zweite Hiltruper Nachtflohmarkt statt. Der Eintritt kostet 1 Euro. Es sind nur private Verkäufer vor Ort, keine Händler. Viele alte Schätze vom Dachboden oder aus dem Keller warten hier auf neue Besitzer.

Pfarrbücherei hat geöffnet

Sendenhorst • Die Pfarrbücherei St. Martin hat in den Herbstferien zu den gewohnten Zeiten (sonntags von 10 bis 12 Uhr und mittwochs von 15 bis 18 Uhr) geöffnet.

Beilagenhinweis

Unsere heutige Ausgabe liegen die Prospekte folgender Firmen bei:  
• **REWE Frenster**  
Unsere Kunden belegen oftmals nur Teilaufgaben für ihre Prospekte. Daher kann es vorkommen, dass Sie heute einen oder mehrere der o. g. Prospekte nicht vorfinden.

Dreingau Zeitung

Verlag und Herausgeber:  
**Dreingau Zeitung GmbH**  
Markt 1 • 48317 Drensteinfurt  
Geschäftsführer: Joachim Fischer  
Druck: Lensing-Wolff-Druck, Münster  
Anzeigen: Angelika Loeber  
Tel.: 025 08/99 03-12  
025 08/99 03-0  
Fax: 025 08/99 03-40  
Mail: [anzeigen@dreingau-zeitung.de](mailto:anzeigen@dreingau-zeitung.de)  
Redaktion:  
Nicole Evering (V.i.S.d.P.)  
Matthias Kleinedam (Sport)  
Tel.: 025 08/99 03-99  
Fax: 025 08/99 03-40  
Mail: [redaktion@dreingau-zeitung.de](mailto:redaktion@dreingau-zeitung.de)  
Vertrieb:  
Tel.: 025 08/99 03-11  
Fax: 025 08/99 03-40  
Die Dreingau Zeitung wird zweimal wöchentlich, mittwochs und samstags, an alle erreichbaren Haushalte verteilt. Es gilt die Anzeigenpreisliste Nummer 4 vom 1. Oktober 2008. Bei unverlangt eingesandten Manuskripten besteht keine Gewähr auf Rücksendung. Verteilte Auflage: 11 188 Exemplare [www.dreingau-zeitung.de](http://www.dreingau-zeitung.de)



Welche Gottesbilder prägen für das eigene Leben sind, ist manchmal gar nicht so einfach zu erkennen. Über den persönlichen Glauben zu sprechen, gelang den Drensteinfurter Firmlingen in entspannter Atmosphäre. So trafen sich am vergangenen Dienstag 50 Firmlinge mit ihren Firmbegleitern, Pastoralreferentin Barbara Kuhlmann und Pastor Matthias Hembrock im Alten Pfarrhaus. Der Abend stand im Zeichen verschiedener Gottesbilder. Anderthalb Stunden wurde angeregt diskutiert. Der Abend schloss mit einer Meditation ab. Foto: pr



„Erst staunen, dann singen!“, diese Sänger-Regeln lernte der Drensteinfurter Chor „CONTACT“ kürzlich während seiner jährlich stattfindenden „Extra“-Stümbildung kennen. Der Chor hatte den Tenor und Logopäden Stephan Hinssen (Foto l.) aus Münster eingeladen. Anhand des aktuellen Repertoires arbeiteten 40 Sänger intensiv an aufrechter Körperhaltung, angemessener Körperspannung und an einer korrekten Vokalbildung. Erst das Staunen vor Beginn des Singens („Nicht einfach drauflos singen!“) in Verbindung mit gerundeten Lippen („Sängerschnütchen“) gäben dem Ton genügend Raum, um sich zu entfalten, erklärte Stephan Hinssen. Foto: pr

Wichtige Rufnummern

- **Ärztlicher Notdienst am Wochenende** für Drensteinfurt, Walstedde, Sendenhorst und Albersloh: ☎ (025 08) 99 41 02; für Rinkerode ☎ (025 01) 19 292; **Augenärztlicher Notdienst:** ☎ (02382) 83338; **Zahnärztlicher Notdienst:** ☎ (02581) 33 44 (Taxi-Zentrale Fritz Warendorf); **Apothekendienst:** ☎ (025 08) 9 99 18 99 und im Internet unter [www.apotheken-notdienstkalender.de](http://www.apotheken-notdienstkalender.de)
- **Tierärztlicher Notdienst:** Drensteinfurt: ☎ (025 08) 98 40 82 (Praxis Timpe, ggf. Anrufbeantworter); Tierärztliche Klinik in Ahlen ☎ (02382) 83333
- **Polizei:** ☎ 110, Polizeiinspektion Ahlen ☎ (02382) 96 5-0
- **Polizei-Bezirksdienste (Sprechstunden):** **Drensteinfurt/Walstedde:** Stadtverwaltung (Landsbergplatz 7), Di. von 17 bis 19 Uhr, Do. von 9 bis 11 Uhr sowie am 1. Samstag im Monat von 9 bis 11 Uhr, ☎ (02508) 984394 und (0172) 5355925; **Rinkerode:** Verwaltungsnebenstelle (Mägdestiege 8), Mi. von 15 bis 17 Uhr, ☎ (02538) 8142 und (0172) 5355924; **Sendenhorst:** Stadtverwaltung (Schulstraße 2-4), Mo. von 9 bis 11 Uhr, Mi. von 18 bis 20 Uhr sowie am 1. Samstag im Monat von 9 bis 11 Uhr, ☎ (02526) 951892 und (0172) 5355923; **Albersloh:** Verwaltungsnebenstelle, Do. von 9 bis 11 Uhr sowie am 1. Samstag im Monat von 9 bis 11 Uhr, ☎ (02535) 8150 und (0172) 5355924; **Mobile Wache:** jeden 4. Mi. im Monat von 13 bis 15 Uhr auf dem K+K-Parkplatz in Walstedde.
- **Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienste:** ☎ 112
- **Krankentransport:** ☎ 1 92 22
- **Stadtverwaltung Drensteinfurt:** Bürgerbüro geöffnet: Mo. und Mi. von 7.30 bis 12 Uhr, Di. und Fr. von 7.30 bis 16.30 Uhr, und Do. von 7.30 bis 17.30 Uhr, ☎ (025 08) 99 50 (Vermittlung), außerhalb der Dienstzeiten Handy (01 71) 6 03 31 99; **Nebenstelle Rinkerode:** Mo. bis Do. von 10 bis 12 Uhr, Fr. von 15 bis 17 Uhr; **Nebenstelle Walstedde:** Mi. von 9 bis 11 Uhr
- **Behördensprechstunden in Drensteinfurt:** **ARGE:** Sprechzeiten am Mo., Mi. und Fr. von 8.30 bis 10 Uhr und Do. von 14 bis 16 Uhr, ☎ (025 08) 99 50 (Vermittlung); **Gesundheitsamt:** Di. von 14 bis 16 Uhr; **Kreisjugendamt:** Mo. von 14 bis 16 Uhr; **DAK:** jeden ersten Di. von 14 bis 16 Uhr
- **Rathaus Sendenhorst:** ☎ (025 26) 30 30 (Vermittlung), allg. Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. von 8.30 bis 12.30 Uhr sowie Mi. von 14.30 bis 16 Uhr und Do. von 14.30 bis 18 Uhr. Außerhalb der Dienstzeiten ist ein Anrufbeantworter aufgeschaltet; **Bürgerbüro Sendenhorst:** Mo. bis Fr. von 8 bis 12.30 Uhr sowie Mo. bis Mi. von 14 bis 16.30 Uhr und Do. von 14 bis 18 Uhr sowie an jedem ersten Samstag im Monat von 10 bis 12 Uhr; **Verwaltungsnebenstelle Albersloh:** Mo., Mi. und Fr. von 8.30 bis 12.30 Uhr, Do. von 14.30 bis 18 Uhr sowie jeden dritten Samstag im Monat von 10 bis 12 Uhr
- **Behördensprechstunden in Sendenhorst:** **Gesundheitsamt:** jeden 1. und 3. Mo im Monat von 14.30 bis 16 Uhr; **Kreisjugendamt:** Mi. von 14 bis 16 Uhr
- **FIZ Sendenhorst/Albersloh:** Di. und Fr. von 9 bis 11 Uhr Sprechstunde im Kontaktbüro, Kirchstraße 13, Sendenhorst
- **Stromversorgung:** ☎ (0180) 2112200 (RWE-Störungsannahme) und ☎ (0180) 1888887 (RWE-Kundenservice)
- **Gasversorgung:** ☎ (0180) 2000750, Fax: (0251) 6941111 für Drensteinfurt, Rinkerode und Walstedde (Stadtwerke Münster) und ☎ (025 91) 2 24 24 für Sendenhorst und Albersloh
- **Wasserversorgung:** ☎ (02591) 2 40 für Drensteinfurt, Rinkerode und Walstedde, Kundenservice ☎ (01801) 999991 (Gelsenwasser AG), ☎ (025 26) 30 30 o. 303222 für Sendenhorst und Albersloh
- **DB-Reiseservice:** ☎ 11861 (Verkauf und persönliche Beratung, kostenpflichtig) oder (0800) 1507090 (Fahrplanauskunft, kostenfrei)
- **Taxibus:** ☎ (0 18 03) 50 40 31 aus allen Telefonnetzen
- **Hospizbewegung Kreis Warendorf e.V.:** ☎ (02382) 80 64 63
- **Kreuzbund St. Regina:** ☎ (02508) 1341

Alle Angaben ohne Gewähr!

Die Dreingau Zeitung gratuliert

- Ingeborg Gehle vollendet am 10. Oktober das 82. Lebensjahr.
- Alfred Haase vollendet am 10. Oktober das 81. Lebensjahr.
- Josef Voß vollendet am 11. Oktober das 85. Lebensjahr.

**BLICKPUNKT SPENDENÜBERGABEN**



„Wir verwenden euer Geld, um Kindern in der Dritten Welt zu helfen“, erklärte Renate Schwarzinger den Schülern der Realschule Drensteinfurt. Gestern nahm die Leiterin des Schulteams der Unicef-Arbeitsgruppe Münster dort eine Spende von 2500 Euro entgegen. Das Geld stammt aus dem Sponsorenlauf der Schule. Insgesamt wurden sogar 5000 Euro erlaufen. „Das restliche Geld verwenden wir für schulische Projekte“, verriet Sportlehrer Andreas Groß Weege. Der nutzte die Spendenübergabe zudem, um das Engagement und den Einsatz der Schüler beim Sponsorenlauf zu loben. „Keine Klasse ist im Schnitt weniger als 5,5 Runden gelaufen“, sagte er stolz. Den besten Rundendurchschnitt (6,8) erzielten die Klassen 6b und 10a. Text/Foto: dz



Insgesamt 1900 Euro übergaben die Organisatoren des jüngsten Kleider- und Spielzeugbasares in der KvG-Grundschule jetzt den Vertretern der Kardinal-von-Galen-Grundschule, des Marienkindergartens, der Spielgruppen Lola-Kids, Turmzwerge und Altes Pfarrhaus sowie des Familienzentrums MiO und an Inge Föcker für das Waisenhaus in Zimbabwe. Das Geld stammt aus dem Erlös des Basares, der sich einmal mehr großer Beliebtheit erfreut hatte. Das Angebot ist so groß gewesen, dass die Organisatoren für den nächsten Basar am 6. März 2010 eine Mengenbeschränkung einführen werden. Pro Verkäufer dürfen dann nur noch 50 Teile auf dem Angebotstisch landen, damit die Arbeit von den Helfern überhaupt noch bewältigt werden kann. Text/Foto: Otto



**Kampf gegen Rattenplage**

Drensteinfurt • Damit Ratten in Drensteinfurt nicht zu einer Plage werden, hat die Stadt auch in diesem Jahr ein Unternehmen mit einer gezielten Bekämpfungsmaßnahme beauftragt. Ab Montag, 19. Oktober, wird dieses Unternehmen sämtliche Kanäle in Drensteinfurt mit Rattengift belegen. Die Stadtverwaltung bittet alle Bürger, sich an der Aktion zu beteiligen und auf ihren Privatgrundstücken so lange Rattengift auszulegen, bis kein Befehl mehr feststellbar ist. Das Schädlingsbekämpfungsunternehmen liefert Rattengift bei einer Mindestabnahme von zehn Beuteln für 1 Euro frei Haus und berät kostenlos über den Umgang. Für 30 Euro führt das Unternehmen eine fachgerechte Rattenbekämpfung durch. Interessenten können sich bei der Stadtverwaltung, Tel. (02508) 9950, melden. Hier werden die Bestellungen zentral gesammelt.

**Alt und Neu sinnvoll vereinen**

Heimatverein Drensteinfurt feiert am heutigen Samstag groß sein 60-jähriges Bestehen



Das Kindercafé Rinkerode öffnet nach den Herbstferien wieder seine Tore für alle interessierten Kinder im Grundschulalter. Ab dem 2. November wird wieder gebastelt, gekickert und Billard gespielt. Anders als in den letzten Jahren wird das Kindercafé in diesem Herbst/Winter immer montags, jedoch zur gewohnten Zeit von 15.30 bis 17.30 Uhr im Jugendheim stattfinden. Nach mehr als drei Jahren übergibt das „alte“ Team um Hanna Westhoff, Inken Langhorst, Dennis Rehbaum und Jan Pankok die Leitung nun an (oben v.l.) Laura Buxtrup, Jasmin Lütke Hamann, Sophia Kampert, Britta Buxtrup, (unten v.l.) Christina Kneilmann, Tina Höhne und Kristin Wiewer. Foto: pr

Drensteinfurt • „Viel ist von früher nicht mehr übrig geblieben. Es ist recht spärlich, was noch so an Texten oder Bildern vorhanden ist“, sagt Bernhard Altenau. Dabei klingt ein wenig Wehmut in der Stimme des Vorsitzenden des Heimatvereins mit.

Im Zuge des 60-jährigen Bestehens, das der Verein am heutigen Samstag im Restaurant La Piccola groß feiert, hat Altenau in alten Dokumenten recherchiert. „In den ersten 20 Jahren nach dem Krieg hatten die Menschen einfach andere Dinge im Kopf“, erklärt Altenau die überschaubare Quellenlage. „Wer bei sich altes Material über den Heimatverein findet, soll sich bei mir melden.“

Trotz allem hat Altenau Informationen über die Anfänge des Vereins zusammentragen können. Ein kurzer Rückblick: Der Heimatverein

wurde 1949 gegründet. Die Aufgaben und Ziele, die sich der Verein damals gesetzt hat, gelten bis heute. So gehört zu den Aufgaben die Heimatkunde und die Heimatpflege. „Grundlagen der Arbeit sind die Verbundenheit und die Liebe zur Heimat“, sagt Altenau.

**Verbundenheit**

Zu den Gründern gehörten unter anderem Franz Janekowsky, Sophie Buschkötter, Bernhard Holtmann und August Kreis. Sie setzten sich zum Ziel, so Altenau, die Kenntnisse der Heimat, die Verbundenheit mit ihr und die Verantwortung für sie in der gesamten Bevölkerung, und auf allen dafür in Betracht kommenden Gebieten zu wahren, zu erhalten und zu fördern.

Überliefertes und Neues sollte sinnvoll vereint, ge-

pflegt und weiterentwickelt werden. „Wenn man altes Überliefertes nicht festhält, dann ist es in der nächsten Generation komplett weg“, mahnt der 70-jährige Altenau, der seit etwa 15 Jahren Mitglied und der achte Vorsitzende des Vereins ist. „Wir dürfen nicht untergehen lassen, was unsere Väter hochgehalten haben.“ • dz



Bernhard Altenau mit dem „Stammbaum“, der die acht Vorsitzenden des Drensteinfurter Heimatvereins zeigt. Foto: dz

**Der Verein steht finanziell gut da**

Versammlung der Elterninitiative Rinkerode

Rinkerode • Ein vielfältiges Programm stellten die neue Leiterin der Kita Kleine Strolche, Katja Lück, und die Leiterin der Spielgruppe Hänchen Klein, Tanja Rolf, am Montag der Elterninitiative Rinkerode vor. Die hatte, als Träger der beiden Einrichtungen, zur Jahreshauptversammlung in den Gasthof Lohmann eingeladen. So wird es demnächst einen Nachmittag zum Laternen basteln geben, einen Stand auf dem Rinkeroder Weihnachtsmarkt, den traditionellen Vater-Kind-Nachmittag sowie eine Karnevalsfeier.

Zuvor hatte sich Franz-Josef Hüser, Vorsitzender der Elterninitiative, für die Unterstützung und die vielen Spenden bedankt. So müsse auch noch mal betont werden, wie gut die Zusammenarbeit mit den Jugendamts-

stellen, dem Kreis und der Stadt Drensteinfurt gelinge. Trotz dem neu angebotenen Englischunterricht und der Anschaffung eines neuen Fahrradständers stehe der Verein finanziell gut da. „Wie haben sauber gewirtschaftet“, so Kassierer Frank Wahle.

Nachdem die Kassenprüfer eine einwandfrei geführte Kasse bestätigt hatten, wurde gewählt. Stellvertretende Vorsitzende bleibt Heike Heyart. Auch auf die Beisitzer wartet eine weitere Amtszeit.

Es sei sehr erfreulich, dass auch die Spielgruppe weitergeführt werden könne, da sie nun doch ein neues Außen- gelände bekommen habe, so Hüser, der im Anschluss auch noch daraufhin wies, dass die Kita bis zum 16. Oktober geschlossen bleibe, da der Fußboden dringend erneuert werden müsse. • nas



Der Vorstand der Elterninitiative Rinkerode um ihren Vorsitzenden Franz-Josef Hüser (2.v.r.). Foto: Schmidt



„Integration ist ein wechselseitiger Prozess“, erklärte Diplom-Juristin Leyla Askari (r.), die am Dienstag in der Alten Post zur Gleichstellung von Frauen und Mädchen mit Migrationshintergrund referierte. Geplant worden war der Abend von der Gleichstellungsbeauftragten der Stadt, Michaela Lenz (l.), und dem Deutsch-Ausländischen-Freundeskreis zum Jahr der interkulturellen Begegnung. Für Leyla Askari ist klar, dass Integration nur dann gelingen kann, wenn beide Seiten – die Gesellschaft und die Migrantinnen – sich gleichermaßen bemühen. Die Studentinnen Esra Onus und Azize Ögel (M.) erzählten von ihren Erfahrungen zum Thema. Text/Foto: nas

**Ganzheitliche Versorgung sichern**

Malteser St. Anna gGmbH lädt zum Kennenlertreffen in die Alte Post ein

Drensteinfurt • Die ganzheitliche Versorgung aus einer Hand ist das Ziel der Malteser St. Anna gGmbH mit Sitz in Duisburg. Die reicht von der Behandlung im Krankenhaus über die ambulante Pflege bis hin zur Betreuung von alten oder sterbenden Menschen. Seit Januar ist die Gesellschaft auch Trägerin des Malteserstifts St. Marien in Drensteinfurt sowie von drei weiteren Einrichtungen im Münsterland. Für ein Kennenlertreffen der Mitarbeiter hatten sich die Verantwortlichen die Alte Post in Stewwert ausgesucht.

Geschäftsführer Udo Laveland stellte die Strukturen der Malteser Trägerschaft (MTG) und ihrer fünf regionalen Betriebsgesellschaften vor. Eine davon, eben die St. Anna gGmbH, betreibt der-

zeit an zehn Standorten zwei Krankenhäuser mit 608 Betten, zehn Malteserstifte mit

940 Plätzen, ein Hospiz sowie Ambulante Dienste. Bei einem anschließenden

**Sammlung von Altkleidern**

Rinkerode • Die Kolpingsfamilie Rinkerode weist auf die traditionelle Altkleidersammlung am Samstag, 7. November, hin. Die Kleider werden ab 8 Uhr am Straßenrand abgeholt. Alle Rinkeroder Bürger werden gebeten, gut erhaltene Kleidungsstücke, Federbetten, Stricksachen sowie gebündelte Schuhpaare als Spende an die Kolpingsfamilie zu übergeben. Über das Kolpingwerk werden diese Altkleider wiederverwertet. Der Erlös dient der Finanzierung der Aufgaben der Kolpingfamilie Rinkerode.

**Adventsfeier der Landfrauen**

Walstedde • Die Walstedder Landfrauen laden ihre Mitglieder 60 plus zur Adventsfeier am Dienstag, 15. Dezember, um 14.30 Uhr zum Holtbaum in Beelen, Letter Straße, ein. Heidrun Kuhlmann referiert zum Thema „Ein weihnachtlicher Mensch werden“. Es werden Fahrgemeinschaften gebildet. Interessenten möchten sich kurzfristig bei Klärchen Bachtrop, Tel. (02387) 323, bis zum 12. Oktober anmelden.

**Fit für die Fischerprüfung**

Drensteinfurt • Einen Vorbereitungskursus auf die Fischerprüfung bietet der Angelverein Wersetal 80 an. Beginn ist am Montag, 26. Oktober, um 19 Uhr im Kulturbahnhof. Arbeitsmaterialien werden am ersten Kurstag zur Verfügung gestellt. Anmeldung bei Peter Jeske, Tel. (02508) 630, und Christian Braun, Tel. (02387) 1475.

**Weinfest der Senioren**

Drensteinfurt • Die Senioren von St. Regina feiern ihr Weinfest – und zwar am Mittwoch, 14. Oktober, ab 15 Uhr im Alten Pfarrhaus. Neben fröhlichen Geschichten und Musik stehen auch Vorträge auf dem Programm. Höhepunkt wird wieder die Wahl der Weinkönigin sein.



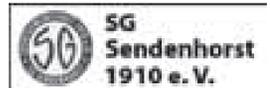
Die Führungsriege der Malteser St. Anna gGmbH (v.l.): Roland Niles, Geschäftsführer Udo Laveland, Jochen Schrey, Gabriele Reiß, Jeannette Möllmann (Leiterin des Malteserstifts St. Marien Drensteinfurt), Doreen Noll, Hannes Esser und Rainer Giesecke. Foto: Evering

## Aufstrebender Aufsteiger kommt

SG setzt gegen Westfalia Soest aufs Spielerische

**Sendenhorst** • Die Plätze eins und sieben in der Fußball-Bezirksliga 9 trennen nur drei Punkte. Mit einem Sieg kann es schnell zwei, drei Plätze nach oben gehen, mit einer Niederlage aber genauso schnell abwärts. Gerade deshalb steht die SG Sendenhorst vor einem wichtigen Spiel. Die Mannschaft von Trainer **Hubert Terbeck**

zeit Terbeck, der den Fokus im Training auf das Spielerische gelegt hat. Benjamin Kirchhoff befindet sich nach einer Knieverletzung im Aufbautraining. „Er braucht allerdings noch Zeit“, so Terbeck. Neben Kirchhoff und dem Langzeitverletzten Paul Kuchta fehlt gegen Soest nur Matthias Langohr (Meniskusverletzung).



(Foto), die als Tabellenfünfter lediglich zwei Zähler hinter Spitzenreiter Herringen liegt, empfängt am Sonntag (15 Uhr) auf dem Westtorplatz Westfalia Soest.

Die Gäste aus Soest, die Tobias Boschert trainiert, haben sich als Aufsteiger nach anfänglichen Schwierigkeiten mittlerweile in der neuen Liga akklimatisiert. Nach mageren zwei Punkten aus den ersten fünf Partien holte das Team aus den vergangenen vier Begegnungen stolze zehn Zähler. Siege feierte Soest gegen Welper (5:0), in Bockum (3:1) und zuletzt überraschend gegen die als Tabellenführer angereisten Sassenberger (3:1). Den Schwung will die Westfalia natürlich mitnehmen, um auch in Sendenhorst zu bestehen.

Die SG konnte zuletzt in Freckenhorst zwar nicht überzeugen, aber gewinnen. Und nur das zählt beim Blick auf die Tabelle. Trotzdem erwartet Coach Terbeck nach dem Arbeitssieg eine Leistungssteigerung. Schließlich haben die Zuschauer seit dem 7:2 gegen Herringen am 23. August keinen Heimsieg mehr gesehen. „Das wird ein interessantes Spiel“, prophe-

Warum nicht siegen?

• Auf die Frage, warum die **SG-Reserve** am Sonntag (13 Uhr) ihr Heimspiel gegen die zweite Mannschaft der DJK GW Amelsbüren gewinne und die Negativserie von sieben Niederlagen beende, hat Trainer Carsten Osterwinter eine einfache Antwort: „Warum nicht?“ Sein Team habe in den vergangenen Wochen dazu gelernt und verhalte sich taktisch immer besser. Jetzt fehle nur noch das nötige Glück. Personell gibt es kaum Veränderungen gegenüber der Vorwoche. Marcel Ohlens Einsatz steht laut Osterwinter

auf der Kippe, Christian Lohmann fällt wie die Langzeitverletzten Christopher Drees und Philipp Brüggemann weiterhin aus. Die Gäste aus Amelsbüren stehen mit drei Siegen, drei Remis und drei Niederlagen als Tabellenneunter viel besser da als ihre erste Mannschaft in der Staffel A1. Daher sollten die Sendenhorster den Gegner keineswegs unterschätzen – auch wenn die Grün-Weißen nur eins der vergangenen sechs Spiele gewinnen konnten.

• Die **dritte Mannschaft** hat es am Sonntag (13.15 Uhr) zu Hause mit dem Dritttletzten BW Beelen II zu tun. • **mak**



**Zum Hundertsten:** Anlässlich des 100-jährigen Jubiläums im nächsten Jahr bietet der SV Drensteinfurt in Kooperation mit dem Sport- und Schuhgeschäft Step In einen neuen Trainingsanzug an. Die Anprobe und Bestellung des Adidas-Produkts mit dem Logo „100 Jahre Zukunft + Tradition“ ist bis zum 31. Oktober im Geschäft an der Wagenfeldstraße möglich. Erwachsene (Größen 3 bis 11) zahlen 69,90 Euro für einen Trainingsanzug, Kinder (Größen 116 bis 176) 49,90 Euro. Weitere Infos gibt es auf der Homepage unter [www.sv-drensteinfurt.de](http://www.sv-drensteinfurt.de) und im Vereinsheim. Die Aktivitäten im Jubiläumjahr, speziell in der Festwoche vom 14. bis zum 24. Mai 2010, wird der Vorstand beim Neujahrsempfang und bei der Mitgliederversammlung im Januar bzw. Februar vorstellen. Auf dem Bild präsentieren Petra Scheffer vom Schuhhaus Step In und SVD-Geschäftsführer Thomas Bonnekoh den Jubiläumstrainingsanzug.

Text: mak/Foto: pr

## Kampf um die Tabellenspitze

SVD erwartet Liga-Primus Handorf zum Topspiel

**Drensteinfurt** • Es ist angeordnet: Wenn am Sonntag um 15 Uhr im Erlfeld der Anpfiff zum Duell der Fußballer aus Drensteinfurt und Handorf ertönt, stehen sich nicht nur der Tabellenzweite und der Spitzenreiter der Kreisliga A2 gegenüber, sondern auch die beiden besten Defensiven und zwei der trefflichsten Offensiven der Liga. Ein Spitzenspiel scheint garantiert.



„Eine gewisse Euphorie ist in Drensteinfurt angekommen“, sagt SVD-Coach Ivo Kolobaric. Und das zu Recht: Die Stewwerter sind nach neun Spieldagen noch ungeschlagen und haben nur einen Punkt Rückstand auf den TSV Handorf. Mit einem Heimsieg wollen sie zurück an die Tabellenspitze. Verzichten müssen die Drensteinfurter in den nächsten beiden Partien allerdings auf Keeper Henning Partu (im Urlaub). Für ihn wird Frank Friskovec am Sonntag zwischen den Pfosten stehen. Ansonsten dürften mit Ausnahme der Langzeitverletzten Heinsch, Feist und Wickern alle Mann an Bord sein. Manndecker Michael Knispel hat seine Rotsperre abgesehen.

Gegen die von Frank Busch trainierten Handorfer wird es für den SVD vor allem darauf ankommen, hinten stabil zu stehen und schnell umzuschalten. Schließlich trafen die Gäste in neun Spielen schon 36 Mal. Allein zehn Tore schoss Jonas Kreuzer. Unter der Woche schlug der TSV die Warendorfer SU II mal eben so mit 8:0, feierte den sechsten Dreier nacheinander und überholte Drensteinfurt in der Tabelle. Das Spitzenspiel ist auch für Radio WAF das „Spiel des Tages“. In der Sendung „Eintritt frei“ berichtet der Lokalsender mehrmals live aus dem Erlfeld.

• „Langsam wird's Zeit zu punkten“, appelliert Trainer Peter Wimber an sein Team. Die **SVD-Reserve** empfängt am Sonntag (12.30 Uhr) RW Alverskirchen. Nach sechs Pleiten in Serie muss ein Sieg her, wollen die Drensteinfurter den Anschluss ans Tabellenmittelfeld nicht ganz verlieren. Dort, genauer gesagt auf Platz sieben, stehen die favorisierten Alverskirchener mit vier Siegen, einem Remis und vier Niederlagen.

• Die **dritte Mannschaft** hat an diesem Wochenende spielfrei, die Kreisliga-Frauen traten bereits am Freitagabend bei der SG Marathon/Schapdetten an. • **mak**

## Spitzenspiel gegen Ostbevern

**Drensteinfurt** • Als Spitzenreiter der Bezirksklasse 27 treffen die Volleyballerinnen des SVD am Sonntag auf den punktgleichen Tabellenzweiten BSV Ostbevern II. Nach einer intensiven Vorbereitung im Training will das Team um Trainer Sven Brinkmann im

vierten Spiel zum vierten Mal gewinnen, um den direkten Verfolger etwas abzuschütteln. Brinkmann stehen alle Spielerinnen zur Verfügung. Die Partie findet in der Halle des Berufskollegs Ahlen, Im Plattenmeicheln 12, statt und beginnt gegen 17 Uhr.

## Die Quali geschafft

Jugend-Leistungsligen

**Drensteinfurt/Sendenhorst** • Elf Jugendfußballteams aus den Städten Drensteinfurt und Sendenhorst haben sich für die Leistungsligen des Kreises Münster/Warendorf qualifiziert, die am 7./8. November starten werden.

Beim **SV Drensteinfurt** schafften die A1- und B-Jugend sowie die U15-Mädchen als Tabellenzweiter ihrer Kreisliga und die C1-Junioren als ungeschlagener Spitzenreiter den Sprung in die Leistungsliga. Die A2-Jugend belegte ebenso Platz drei wie die C2-Jugend. Allerdings waren beide Teams nicht für eine Qualifikationsgruppe gemeldet worden und spielen daher weiterhin in der Kreisliga. Die D1-Jugend konnte sich als Fünfter nicht für die Leistungsliga qualifizieren.

Beim **SV Rinkerode** zogen die A-Junioren als einer der besten Gruppenvierten, die B-Jugend als souveräner Tabellenführer und die U13-Mädchen als Tabellenzweiter in die Leistungsliga ein. Die C-Junioren verpassten den Sprung als Sechster.

„Positiv überrascht“ haben laut Bernd Goroncy, Jugendobmann der **SG Sendenhorst**, die A- und C1-Jugendfußballer als Tabellenzweiter. Die B1-Junioren hätten sich schwer getan, als Tabellenvierter aber trotzdem qualifiziert. Die D1 wurde nur Fünfter ihrer Gruppe.

**GW Albersloh** stellt immerhin eine Mannschaft in den Leistungsligen. Die A-Jugend, trainiert von Michael Buchholz, Sebastian Jeiler und Hermann Neufert, qualifizierte sich als einer der besten Gruppenvierten. „Das ist ein super Erfolg für uns“, sagt GWA-Jugendobfrau Bianca Sikorski. „Von den A-Jugendlichen hatten wir es am ehesten erwartet.“ Die B-, C- und D-Junioren spielen weiterhin in der Kreisliga. • **mak**

## Rückenschule für Kinder

**Sendenhorst** • „Mach' mit bei Felix Fit – Rückenschule für Kinder“ heißt ein neues Angebot der SG-Turnabteilung. Der Kurs dient der Prophylaxe gegen zunehmende Koordinations- und Haltungsschwächen. Neben einer gezielten Aufklärung erfahren die Kinder die wichtigen Inhalte des Kurses in zwölf Einheiten. Teilnehmen können Kinder von acht bis zehn Jahren. Die Kosten von 75 Euro werden laut der SG von den gesetzlichen Krankenkassen nach Beendigung des Kurses komplett erstattet. Der „Felix-Fit“-Kurs findet vom 29. Oktober bis zum 4. Februar donnerstags zwischen 16 und 17 Uhr unter der Leitung von Karolin Steinbrink und Franziska Terbeck in der Teigelkamphalle statt. Weitere Infos und Anmeldung unter Telefon (02526) 951429.



**13 Radsportler** des **SV Rinkerode** haben am **Jedermann-Rennen des Münsterland Giro** teilgenommen. Die kürzeste Strecke führte über 70 Kilometer von Münster aus über Everswinkel, Telgte und Ostbevern zum Ziel am Hindenburgplatz in Münster. **Frederik Schratz** benötigte 2:10:29 Stunden und belegte in seiner Altersklasse Platz fünf, **Steffen Lechtermann** (2:10:36) Rang sechs. **Uli Buxtrup** (2:13:03), **Christian Horstkötter** (2:13:09), **Jochen Langhorst** (2:15:23), **Detlev Keuchel** (2:30:42) und **Norbert Lenz** (2:57:51) bewältigten die Strecke bei widrigen Windverhältnissen ebenfalls. Die anspruchsvollere 110-Kilometer-Strecke führte das Teilnehmerfeld ab Everswinkel über Sendenhorst, Hoetmar und Warendorf zurück nach Münster. „Die windigen Abschnitte wurden mit Bravour gemeistert“, sagte **Udo Schratz** vom SVR. **Ingo Löchter** (2:58:15), **Udo Schratz** (2:59:46), **Burghard Kipp** (2:59:48), **Josef Pöhler** (3:02:02), **Christian Richter** (3:06:12) und **Marc Wentigmann** (3:08:02) erreichten mit einer Durchschnittsgeschwindigkeit von knapp 35 km/h den 53. Platz in der Teamwertung.

Text/Foto: pr

## Team Nordsturm ist zufrieden

**Drensteinfurt** • Das Radsport-Team Nordsturm hat den Münsterland Giro erfolgreich überstanden. „Alle Leute sind zufrieden und ohne Sturz ins Ziel gekommen“, sagte Dieter Zimmermann. Während eine Gruppe von sieben Leuten die 70-Kilometer-Strecke absolvierte, legten elf Stewwerter 110 Kilometer zurück. Der jüngste Teilnehmer des Teams war Christopher Kleibolt mit 15 Jahren, der für 110 Kilometer 2:46:36 Stunden brauchte und Sieger seines Jahrgangs wurde. Auf der 70-km-Distanz waren die 16-jährigen Drensteinfurter

Philip Hellmund (2:34:09) und Lukas Corona (2:34:14) die jüngsten Teilnehmer.

Teilnehmer und Zeiten

**110 Kilometer:** Stefan Ocken 2:46:33, Christopher Kleibolt 2:46:36, Hermann Weber 2:52:09, Norbert Wix 2:53:00, Willi Kleibolt 3:10:33, Klaus Frohne 3:11:38, Frank Kneilmann 3:11:39, Udo Suntrup 3:11:48, Ralf Dortmann 3:17:33, Thomas Nettelstroth 3:21:10, Dieter Zimmermann 3:46:49

**70 Kilometer:** Heinz Kroos 2:17:12, Uwe Bünnigmann 2:19:28, Uwe Krebs 2:22:22, Peter Walbröl 2:34:08, Philip Hellmund 2:34:09, Björn Schlüter 2:34:10, Pietro Corona 2:34:12, Lukas Corona 2:34:14

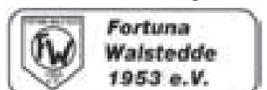
## „Unentschieden bringen uns nicht weiter“

Fortunas Herren spielen bei Aramäer Ahlen auf Sieg / Frauen in Vlotho – Eine Serie wird reißen

**Walstedde** • Nach nur einem Punkt aus den beiden vergangenen Begegnungen soll bei Aramäer Ahlen am Sonntag (15 Uhr) wieder ein Dreier für Fortunas A-Liga-Fußballer her. „Die ganzen Unentschieden bringen uns nicht weiter“, meint Coach Darius Krawiec, nachdem seine Mannschaft am Vornonntag nicht über ein mageres 1:1 gegen die SpVg Beckum II hinausgekommen ist und die dritte Punkteteilung der laufenden Saison verbuchte.

Ein Hoffnungsschimmer für den Spielertrainer ist die personelle Situation, die sich gebessert hat. Zwar fehlen in Andreas Kappelmann, Deniz Algün, Ayhan Yetik und Wojtek Jurczyk weiter vier

Akteure, aber Christian Averhage und Thorstern Ernst sind wieder einsatzbereit. Doch nicht unbedingt die Aufstellung ist für Krawiec entscheidend, viel eher die Einstellung. „Wir müssen am Sonntag auch kämpferisch wieder überzeugen. Der



Spielwitz kommt dann von alleine“, möchte der Coach den Siegeswillen bei seiner Elf sehen. „Zuletzt haben wir mit einer schwachen Leistung einen Punkt geholt. Zeigen wir jetzt eine bessere Vorstellung, dann gewinnen wir“, sagt Krawiec, will den

Gegner aber auf keinen Fall unterschätzen: „Einfach wird es nicht. Aber wenn wir von Beginn an hellwach sind und der Einsatz über 90 Minuten stimmt, dann fahren wir mit drei Punkten nach Hause“, verspricht Krawiec.

• In der Frauen-Landesliga 1 treten **Fortunas Frauen** am Sonntag (16 Uhr) beim SC Vlotho an. Eine Negativserie wird reißen, so viel ist sicher. Denn die Gastgeberinnen haben daheim bisher genauso wenig Zähler gesammelt wie die Walstedderinnen auf fremden Platz – noch keinen einzigen. Doch wenn die Fortuna ihren ersten Punktgewinn in der Ferne landen will, muss sie vor dem Tor

kaltschnäuziger werden. Denn in den ersten drei Auswärtsspielen erzielte das Team von Coach Holger Kürpick lediglich zwei Tore. Als Favorit reisen die Fortunen dennoch zum SC Vlotho, denn die Gastgeberinnen liegen mit erst sechs Punkten auf dem Konto auf dem zwölften Platz, nur einen Rang vom Abstiegsplatz entfernt. Nach der Pause am vergangenen Sonntag, als der Tabellenletzte Isenstedt nicht antrat, sind die Walstedderinnen nun wieder gefordert. Ob das spielfreie Wochenende ihren Rhythmus beeinträchtigt hat, bleibt abzuwarten. Zeigt die Truppe von Kürpick eine ordentliche Leistung, sollte ein Dreier möglich sein. • **sw**

## Heimfluch beenden

GWA will gegen Aasee II nicht „rumhampeln“

**Albersloh** • „Wir sind in der Pflicht zu gewinnen, damit wir nicht auch noch die letzten Zuschauer vergraulen.“ Vor dem Heimspiel gegen die zweite Mannschaft von BW Aasee am Sonntag (15 Uhr) redet Willi Kofoet, Trainer des Fußball-B-Ligisten GW Albersloh, Klartext. Er rech-



ne mit einem Sieg, und es sei alles dafür angedacht, den Heimfluch zu beenden. Bislang gelang den Grün-Weißen an der Adolphshöhe in dieser Saison noch kein Punkt.

Ein „kleiner Lichtblick“ sei die personelle Situation. Oliver Bergmann und Sebastian Fiedler kehren nach ihrer Rotsperre in den Kader zurück. Auch Simon Hülsmann ist wieder dabei. Im Tor steht

der laut Kofoet trotz seiner 40 Jahre „sehr zuverlässige“ Thomas Herbert von den AH. Außerdem hilft Janis Kröger aus der A-Jugend aus.

Der Tabellen-13. aus Aasee sei für GWA-Coach Kofoet ein „unbeschriebenes Blatt“. „Aber was sollen wir uns groß auf den Gegner einstellen. Das geht eh in die Hose. Wir müssen die richtige Einstellung zeigen und nicht wie ein Kaninchen vor der Schlange rumhampeln.“ Wichtig sei vor allem, dass sich die Mannschaft festige. Und das geht am besten mit einem Erfolgserlebnis.

• Im Vorspiel stehen sich ab 13 Uhr die **zweiten Mannschaften** von GWA und des SV Rinkerode gegenüber. Die noch sieglose Truppe von Andreas Buchholz ist Tabellenvorletzter der C4-Liga, die Gäste sind Fünfter. • **mak**

## Rehabilitieren

SVR spielt bei heimstarken Sassenbergern

**Rinkerode** • Das saß. Mit 0:6 ging Fußball-B-Ligist SV Rinkerode im Spitzenspiel gegen Wolbeck II unter. Eine so hohe Niederlage hatte es zuletzt vor fast genau fünf Jahren am 26. September 2004 gegen den ESV Münster gegeben (1:7). Mittlerweile hat Wolbecks Reserve sogar



sieben Punkte Vorsprung auf die Rinkeroder. Denn im vorgezogenen Heimspiel gegen Freckenhorst II feierte der Tabellenführer am Donnerstagabend einen ungefährdeten 4:0-Erfolg. Am Sonntag (Anstoß 13 Uhr) will sich der SVR rehabilitieren – mit einem Sieg beim VfL Sassenberg II im Brookstadion.

Doch eine Woche vor dem Derby gegen Albersloh wird

die Partie in Sassenberg sicherlich alles andere als ein Selbstläufer. Die VfL-Zweite ist zu Hause noch ungeschlagen (drei Siege, ein Unentschieden) und hat als Tabellenfünfter gerade einmal zwei Punkte Rückstand auf den SVR. „Das wird ein schwieriges Spiel gegen eine sehr kampfstärke Truppe“, erwartet Spieler Andreas Watermann einen offenen Schlagabtausch. Wichtig sei, die Niederlage gegen Wolbeck aus den Köpfen zu streichen. „Dranbleiben und die Ruhe bewahren“, sagt Watermann. Bis auf Oliver Schlering (verletzt) sind alle an Bord.

• Die **zweite Mannschaft** tritt am Sonntag (13 Uhr) zum Derby beim Tabellenvorletzten GW Albersloh II an. Die **SVR-Dritte** trifft ab 15 Uhr im Heimspiel auf den Klub Mladost II. • **mak**

## Fortuna-Termine

**Walstedde** • Die Termine der Fußballteams der Fortuna:

- Samstag**
- SG Rote Erde – Alte Herren, 15 Uhr im Hellbachstadion Neubeckum
- Sonntag**
- SV Benteler – Senioren II, 15 Uhr
- Aramäer Ahlen – Senioren I, 15 Uhr auf dem Duisburgplatz
- SC Vlotho – Damen, 16 Uhr

## Jugendfußball

### Hattrick von Tim Neufert

**DJK GW Albersloh**

- SV Drensteinfurt – B: 8:1. Tor: Johannes Uhlenbrock
- C – SV Ems Westbevern: 1:1. Tor: Linus Herrmann
- Beelen – D: 2:1. Tor: Lukas Uhlenbrock
- SV Rinkerode – E: 4:0
- U10 – SC Müssingen: 2:2
- U9 – Telgte: 3:2. Tore: Tim Neufert (3)

# „Katastrophal“

HSG II verliert / Erste langsam unter Druck

**Bezirksliga 3, Herren: SuS Neuenkirchen – HSG Ascheberg/Dreisteinfurt (Samstag, 19.15 Uhr).** Den Saisonstart haben die HSG-Herren gründlich verpatzt. Mit der mageren Ausbeute von nur einem Punkt aus vier Spielen sind sie Tabellenvorletzter – und mehr als unzufrieden. Hatten sie doch als Ziel das obere Tabellendrittel ausgegeben. „Ich

bin aber davon überzeugt, dass wir unsere Punkte noch holen werden. Das ist keine Trotzreaktion. Wir sagen das nicht einfach so“, berichtet Trainer Reinhard Zimmer. Der HSG-Vorstand und er sahen eine positive Entwicklung der Mannschaft.

Beim Landesliga-Absteiger in Neuenkirchen erwartet die Dreisteinfurter eine schwierige Aufgabe. Als Außenseiter und ohne Niels Grüber (privat verhindert) und Niels Vetter (Rot-Sperre) werden sie in die Partie gehen. Neuenkirchen steht mit 4:4 Punkten auf Rang sieben. „Der SuS ist

sehr heimstark und hat einen guten Linkshänder im Rückraum. Das Team lebt stark von Tempogegenstößen“, sagt Zimmer. Daher arbeitete die HSG im Training noch mal verstärkt am Umschalten von Angriff auf Abwehr.

**Kreisliga: SV Adler Münster – HSG II: 31:21 (17:9).** Die HSG-Reserve befindet sich mitten im Abstiegskampf. Das wurde den Spielern spätestens nach der vierten Niederlage im vierten Spiel klar. „Wir haben eindeutig zu viele technische Fehler gemacht“, sagte Trainer Andreas Zimmermann, dessen Truppe nun das Schlusslicht bildet. Die Münsteraner nutzten die Probleme der Gäste aus, indem sie mit einfachen Tempogegenstößen zum Erfolg kamen. Allein in der ersten Hälfte traf Adler Münster 13 Mal durch einen schnellen Gegenstoß und führte zur Pause bereits mit acht Toren. „Unsere Abschlüsse waren ganz katastrophal“, monierte Zimmermann. • **tim**  
HSG: Mathiak, Frohne (6), Hermann (1), Dönnbrink, Stephan (1), F. Linnemann (10), Günther (1), Möllers (1), Reich (1)



**Badminton: Während die erste Seniorenmannschaft der SG-Badmintonabteilung nach dem 5:3 gegen Jahn Oelde III immer noch ungeschlagen und auf Tabellenplatz zwei vorgerückt ist, musste die Reserve beim 1:7 gegen die Warendorfer SU IV ihre erste Niederlage einstecken. Weiterhin das Aushängeschild der Sendenhorster bleibt die Jugend. Die Schüler I feierten beim 5:3 in Everswinkel im dritten Spiel den dritten Sieg und führen die Tabelle an. Die U13 schlug Everswinkel mit 5:1 und steht punktgleich mit Sassenberg (6:0 Punkte) an der Spitze. Gegen den Tabellenführer aus Herringen kam die U13 II zu einem 3:3. Das Bild zeigt die Schüler I: (hinten v. l.) David Rölver, Dennis Homann, Nick Brechtenkamp und Phil Anhalt sowie (vorne v. l.) Denise Wegmann, Tiffany Nowak und Tina Frank.** Text/Foto: Vollenkemper  
Weitere Ergebnisse: SV Stockum I – Senioren III 7:1; Warendorfer SU – Jugend II 8:0; SC DJK Everswinkel – U11 3:3; U11 – Warendorfer SU 1:5

# Oben dranbleiben

TT-Verbandsliga: Fortuna beim TTC Lengerich

**Walstede** • Vor der gut dreiwöchigen Pause in den Herbstferien müssen die Fortunen in der Tischtennis-Verbandsliga noch die hohe Hürde in Lengerich überspringen. Zwar stehen die Gastgeber mit nur einem Punkt aus vier Spielen im unteren Tabellendrittel. Doch die fünftplatzierten Walstedder (6:2 Punkte) sollten nach dem Unentschieden in der Vorsaison beim TTC gewarnt sein. Beim 8:8 war sogar Frank Leschowski zum Einsatz gekommen. Allerdings hatte auch er den Punktverlust trotz seiner vier Siege nicht verhindern können. „Ohne Leschowski könnten wir eine böse Überraschung erleben, deshalb werden wir versuchen, ihn wieder an die Platte zu bekommen“, sagt Thomas Jäggle.

Neuzugang Carsten Fengler zwei weitere Leistungsträger im Dress der Fortuna ab, die in jeder Partie für zwei Punkte gut sind. Stefan Fuchs, Michael Romanski, Andreas Hecker und Thomas Jäggle haben allerdings noch viel Luft nach oben. „Wenn wir oben dranbleiben wollen, ist ein Sieg – unabhängig von den Aufstellungen – Pflicht“, betont Walsteddes Spitzenspieler Kurzepa vor dem Auswärtsspiel. Anschlag ist an diesem Samstag um 18.30 Uhr im Hannah-Arendt-Gymnasium in Lengerich. • **tj**

• **Fortunas zweite Mannschaft** gewann das vorgezogene Heimspiel gegen den TTV Preußen Lünen IV am Donnerstag mit 9:6, feierte den dritten Saisonsieg und kletterte auf Platz zwei. An diesem Samstag (15 Uhr) gastiert das Team beim SV Herbern (7).

# TT: SVD verliert unglücklich

**Dreisteinfurt** • Die dritte Niederlage in Serie kassierten die Tischtennis-Herren des SVD. Im Heimspiel gegen die DJK Wacker Mecklenbeck unterlagen sie knapp mit 7:9. Magnus Losinzky und Michael Kiedel zogen im Abschlussdoppel erst im Entscheidungssatz unglücklich mit 12:14 den Kürzeren. Zuvor hatten beide in den Anfangsdoppeln das einzige

Spiel für die Dreisteinfurter geholt. Manuel Losinzky/Volker Schyldo verloren ebenso wie Hans Hesse/Jürgen Zinselmeier. In den Einzeln punkteten Magnus Losinzky, Kiedel, Manuel Losinzky (2), Schyldo und Zinselmeier.

Das nächste Spiel in der 2. Kreisklasse bestreiten die TT-Herren am Mittwoch, 28. Oktober (19.45 Uhr), bei SW Havixbeck. • **mak**



**Sportlicher Nachwuchs: 16 Mädchen und Jungen der Eltern-Kind- und Vorschul-Gruppen der DJK Olympia Dreisteinfurt haben am Mittwochmittag ihr Minisportabzeichen überreicht bekommen. Beim Spiel- und Sportnachmittag im Erlfeld hatten sie die Disziplinen Weitsprung, Ballwurf und Laufen über 50 und 400 Meter erfolgreich absolviert. Weiten und Zeiten waren zweitrangig. Außerdem war ein Schwimmnachweis erforderlich, um das Sportabzeichen zu erhalten. Diejenigen 59 Kinder, die alle Disziplinen außer Schwimmen ablegten, bekamen eine DJK-Urkunde von Übungsleiterin Christiane Schemmelmann. Da die Sparkasse die Sportabzeichen für den Nachwuchs finanziert, ließ es sich Dreisteinfurts Filialleiter Ulrich Damm (hinten Mitte) nicht nehmen, an der Übergabe in der Turnhalle der KvG-Grundschule teilzunehmen.** Text/Foto: Kleineidam

# Die guten Seelen der Vereine

Kreis und Kreissportbund zeichnen zehn Ehrenamtliche aus – darunter Gritsch und Güttler

**Dreisteinfurt/Kreis Warendorf** • „Sie tun mehr als Sie müssten, Sie tragen dazu bei, dass das Vereinsleben menschlich, lebens- und auch liebenswert ist“, sagte Landrat Dr. Olaf Gericke am Mittwoch im Warendorfer Kreishaus. Dort zeichneten Kreis und Kreissportbund zehn Bürger für ihr ehrenamtliches Engagement im Vereinssport aus. Zu den „Top Ten des Ehrenamtes im Sport“ gehörten auch Michael Gritsch von Fortuna Walstede und Joachim Güttler von der DJK Olympia Dreisteinfurt.

„Eine wesentliche Stütze, wenn nicht gar das Fundament unseres Vereinssports bildet das ehrenamtliche Engagement“, betonte der Landrat. „Sie wurden von Ihren Vereinen vorgeschlagen, weil Sie sich ganz besonders um Ihren Verein verdient gemacht haben. Sie haben angepackt, Verantwortung übernommen, etwas bewegt – und das freiwillig und unbezahlt. Sie prägen das soziale Umfeld einer ganzen Stadt oder Gemeinde und machen das Leben dort ein Stück freundlicher.“ Normalerweise stünden die Sportler im Mittelpunkt, bekämen Pokale und Auszeichnungen, sagte Dr. Gericke. „Heute stehen Sie an vorderster Front,

heute werden Sie, wird Ihr persönliches Engagement ausgezeichnet. Denn ihre selbstlose Tätigkeit ist nicht selbstverständlich.“ Auch der Präsident des Kreissportbundes Warendorf, Ferdi Schmal, richtete einige Worte an die Anwesenden. „Viele Sportvereine haben Schwierigkeiten, Übungsleiter und andere Ehrenamtliche zu gewinnen“, sagte er. Zurzeit gebe es rund 420000 Ehrenamtliche in NRW. „Sie sind die Multiplikatoren in Ihren Vereinen“, lobte Schmal die „guten Seelen“, ehe die Laudatoren an der Reihe waren.

„Mr. Sportwoche“

Fortuna Walsteddes ehemaliger Vorsitzender Heinz Frie, der im Vorjahr zu den „Top Ten des Ehrenamtes“ zählte und Vereinschef Martin Averkamp vertrat, würdigte die Verdienste von Michael Gritsch. „Du hast die Ehrung ohne Einschränkung verdient“, betonte Frie. Denn immer, wenn die Fortuna gerufen habe, sei der „gute Geist“ zur Stelle gewesen. Gritsch war von 1979 bis 2007 im Vorstand des Sportvereins – unter anderem als zweiter Vorsitzender. Außerdem war der Ameker jahrelang an der Durchführung der Sportwo-



Der Präsident des Kreissportbundes, Ferdi Schmal (Mitte), gratulierte Michael Gritsch (links) von Fortuna Walstede. Laudator war der ehemalige Vorsitzende Heinz Frie.



Landrat Dr. Olaf Gericke (Mitte) dankte dem Vorsitzenden der DJK Olympia Dreisteinfurt, Joachim Güttler (rechts). Die Laudatio hielt Gerhard Geske. Fotos: Kleineidam

che beteiligt, was ihm die Bezeichnung „Mr. Sportwoche“ einbrachte. Auch für die Organisation der Fußballspiele war der frühere Torwart lange Zeit zuständig.

Seit 1985 im Vorstand

Das Geburtsjahr 1955 haben die DJK Olympia Dreisteinfurt und Joachim Güttler gemeinsam, sagte Geschäftsführer Gerhard Geske in seiner Laudatio. Seit dem 26. Januar 1982 ist Güttler Mitglied und Übungsleiter, seit 1985 im Vorstand und seit dem 7. März 2008 als Nachfolger Helmut Weidenbachs erster Vorsitzender des rund 1500 Mitglieder zählenden Vereins. „Du legst Wert auf das Erfahren von Gemeinschaft und ein besonderes Augenmerk auf die Förderung der Jugend“, sagte Geske zu Güttler, unter dessen Leitung die Turn- und Breitensportabteilung der DJK von zirka 200 auf 1300 Mitglieder gewachsen sei.

Die zehn ausgezeichneten Ehrenamtlichen erhielten eine Urkunde als Symbol für die Anerkennung ihrer Arbeit und als kleines Geschenk eine Fahrrad-Satteltasche mit dem Logo des Kreises Warendorf. „Die Auszeichnung soll

gleichzeitig Motivation sein, sich weiterhin ehrenamtlich zu engagieren“, sagte Landrat Dr. Gericke.

**Die weiteren acht Geehrten:** Birgit Everwand (Surfclub Warendorf), Claus Flögel (ASC Ahlen), Wolfgang Kaschny (SC DJK Everswinkel), Klaus-Dieter Langer (DLRG-Ortsgruppe Beckum), Rolf Münch (BSV Ostbevern), Eugen Peter (Rot Weiss Ahlen), Anne Ronig (LG Ahlen), Franz Schernich (BSK 27 Ahlen)

• **Matthias Kleineidam**

## Ehrenamt

2,7 Millionen Menschen leisten laut Deutschem Olympischen Sportbund (DOSB) jährlich über 500 Millionen Stunden ehrenamtliche Arbeit für rund 27 Millionen Mitglieder in 91000 Turn- und Sportvereine – 1,2 Millionen auf Vorstandsebene und 1,5 Millionen in Funktionen wie Trainer oder Schiedsrichter. Hinzu kämen 4,7 Millionen, die bei Veranstaltungen, im Spiel- und Wettkampfbetrieb helfen. Der ehrenamtliche Beitrag zur volkswirtschaftlichen Wertschöpfung beträgt dem Sportentwicklungsbericht nach etwa 8,5 Milliarden Euro. In den 300 Sportvereinen des Kreises Warendorf engagieren sich rund 6500 Ehrenamtliche. • **mak**

# Kleine Reiter ganz groß

Nachwuchsturnier

**Sendenhorst** • Rainer Faltenberg hat Wort gehalten: „Fortsetzung folgt“, hatte der Ponybeauftragte im Kreis Warendorf im vergangenen Jahr am Ende des zweiten Pony- und Nachwuchstreiternturniers versprochen. Die dritte Auflage dieser Veranstaltung, mit der der Ponysport gefördert werden soll, gibt es an diesem Wochenende. Die Leistungsschau wird in Kooperation mit dem Reit- und Fahrverein Sendenhorst, dem der Stall Triebus-Fallenberg angegliedert ist, ausgetragen. Veranstaltungsort ist die Reitanlage Triebus-Fallenberg in Wendenhorst 20, das im Dreieck zwischen Sendenhorst, Hoetmar und Enniger liegt. Bis zur Klasse L messen sich die jungen Reiter (Höchstalter: 21 Jahre) in Dressur- und Springaufgaben. Für die insgesamt 20 ausgeschrieben Prüfungen lagen unter der Woche 665 Nennungen vor. • **wit**

Der Zeitplan

Samstag, 10. Oktober

**Halle:** 10.45 Uhr Pony-Dressurreiterprüfung; 13.15 Uhr Dressurreiterwettbewerb; 15 bis 17.30 Uhr E-Dressurwettbewerbe  
**Turnierplatz:** 8 Uhr Pony-Reitpferdeprüfung; 10.30 Uhr Springponyprüfung Klasse A; 11.30 und 12.45 Uhr E-Stilspringwettbewerb; 14 Uhr Pony-Springprüfung Klasse A; 15.30 und 16.30 Uhr A-Stilspringen; 17.30 Uhr Pony-Stilspringprüfung Klasse L; Saisonabschluss im Zelt

Sonntag, 11. Oktober

**Halle:** 8.30 Uhr Dressurreiterprüfung Klasse L; 11.15 Uhr A-Dressur; 12.45 bis 16.15 Uhr Reiterwettbewerbe  
**Turnierplatz:** 8.30 Uhr Springreiterwettbewerb; 10.15 bis 11.45 Uhr Führzügelklasse; 11.45 Uhr A\*\*-Springen; 13.45 Uhr Mannschaftsspringwettbewerb der Klasse E; 16 Uhr L-Springen



# 24. Gold für Christ

**Dreisteinfurt** • Der Sportabzeichen-Stützpunkt gibt bekannt, dass in dieser Saison bislang 350 Jugend-, 205 Erwachsene- und 68 Mini-Sportabzeichen abgelegt wurden. Das macht zusammen 623 Sportabzeichen. Folgende Personen waren in letzter Zeit erfolgreich:

**Mini:** Chiara Barthelme, Johanna Heßling, Till Hoppe, Paula Jockenhövel, Malte Finn Lenz, Anika Niesmann, Anastasia Pokorny, Sophie Rütter, Hannah Schulte, Maximilian Seidler, Tessa Seidler, Louisa-Marleen Stahlbusch, Mathleen Werner, Larissa Winkler, Frederick Behmer, Jonas Wiebusch  
**Jugend, Bronze mit der Zahl 1:** Jonas Berkemeier, Leon Dartmann, Emma Luise Dreier, Lea Flaskamp, Jana Herfurth, Michel Kühlenkötter, Lilly Markmann, Maik Munsch, Emelie Pröpper, Niklas Zobel  
**Jugend, Silber mit der Zahl 2:** Eilica Enderling, Jan-Niclas Fürstenberg, Linus Lütke Wöstmann, Alina Olbrich, Maximiliane Schwertheim, Johanna Stöppler, Mia-Lina Tietjen

**Erwachsene, Gold mit der Zahl 8:** Maik Lübeck; **Gold 10:** Lothar Goerke; **Gold 11:** Matthias Becker; **Gold 12:** Helmut Böle; **Gold 18:** Ingo Schmidt; **Gold 19:** Frank Haumann, Ralf Schumski; **Gold 24:** Martin Christ



# SG-Handballer

**Sendenhorst** • Die Termine der Handballteams der SG:

**Samstag**  
• Bielefeld/Jöllenbeck III – Herren I, 15.45 Uhr  
• BSV Roxel – Damen I, 17.15 Uhr  
**Sonntag**  
• SC DJK Everswinkel III – Damen II, 19 Uhr

# Wind und Wetter schrecken nicht ab

Stadt und Polizei danken den Schülerlotsen

**Albersloh** • Seit nunmehr 20 Jahren stehen sie bei Wind und Wetter an den brenzlischen Verkehrspunkten im Dorf, um den Kindern in den frühen Morgenstunden einen möglichst sicheren Schulweg zu gewährleisten.

Dass es hier in all den Jahren



Vera Rüdiger koordiniert den Schülerlotsendienst in Albersloh. Foto: Husmann

zu keinem Unfall gekommen ist, freut nicht nur die Lotsen und alle Eltern, sondern auch Schulleiter Thomas Bönning, Polizeiobermeister Rudolf Terbelt, den Vorsitzenden der Straßenverkehrswacht, Johannes Tryber, sowie die Herren Franz-Josef Haarg und Wolfgang Huth von der Stadt Sendenhorst, die den Verkehrshelfern für ihren Einsatz dankten.

Gerne waren sie und viele der Lotsen der Einladung von Vera Rüdiger in die Ludgerus-Grundschule gefolgt, um sich in gemütlicher Runde zu besprechen. Vera Rüdiger hatte erst vor kurzem das Amt von Ursula Leifeld übernommen, die mehr als elf Jahre den Lotsendienst in Albersloh federführend organisiert hatte. Mit viel Applaus und einem Blumenstrauß bedankten sich die Anwesenden bei ihr und wünschten ihrer Nachfolgerin einen guten Einstieg.

Bei Fragen steht Vera Rüdiger, Tel. (02535) 953044, zur Verfügung. •hus



**Ein Konzert** in der Sendenhorster St. Martin-Kirche veranstaltete am Sonntag der Chor „Saitenwind“ anlässlich seines 20. Geburtstags. Bereits am Vormittag hatte die Gruppe den Erntedankgottesdienst musikalisch untermauert und dann zum abendlichen Konzert auch zwei Gastchöre eingeladen. Der Chor „CONTACT“ aus Drensteinfurt und der Chor „Querbeet“ aus Dolberg gestalteten den Auftakt des Konzerts, bevor der Geburtstagschor auftrat. Massenhaft Musikliebhaber hatte es in die Kirche gezogen, um die mitreißende Stimmung mitzuerleben. Klatschen, Schnippen und sogar Mitsingen war erwünscht, besonders bei dem Geburtstagskanon. Text/Foto: as



## Bibelwoche für Kinder

**Sendenhorst** • Die Kinderbibelwoche in der Evangelischen Friedenskirche findet von Dienstag, 13., bis Freitag, 16. Oktober, jeweils von 10 bis 16 Uhr statt. Das Thema in diesem Jahr lautet „Ich bin bei dir – Mose“. Das Vorbereitungsteam stellt den Mose des Alten Testaments vor, der das Volk Israel aus der Sklaverei Ägyptens in das von Gott versprochene Land führt. Mit fröhlichen Liedern und einfallsreichen Basteleien erfahren die Kinder von Mose. Bei der Anmeldung ist ein Beitrag für Essen und Material von 20 Euro zu entrichten. Am Freitag besuchen die Kinder das St. Elisabeth-Stift, um dort gemeinsam mit den Bewohnern eine Andacht zu feiern. Alle Kinder bis zur 5. Schulklasse sind zur Kinderbibelwoche eingeladen. Anmeldung bei Pfarrer Manfred Böning, Tel. (02528) 8822.

## Arbeiten am Schwalbenweg

**Albersloh** • Die Bauarbeiten zur Sanierung der Kanalisation und der Einmündung am Schwalbenweg in Albersloh beginnen am Montag, 12. Oktober. Mit der Ausführung ist die Firma Rottmann aus Beckum beauftragt. Die Arbeiten sollen bis Ende Oktober abgeschlossen sein. In dieser Zeit kann der Schwalbenweg von der Sendenhorster Straße aus nicht angefahren werden. Ersatzweise ist eine Anfahrt über die Habichtshöhe möglich. Für Fragen steht die Stadt, Tel. (02526) 303133, zur Verfügung.

# 100 Tannen fürs Wersedorf

IG der Albersloher Kaufleute präsentiert sich im Advent mit tollen Aktionen



Ludger Haverkamp (Förderverein Teigelkamp-Hauptschule), Albert Meiertokrax, Christian Borgmann (beide Raiffeisenmarkt) und Heiner Hagemann (DRK, v.l.) rufen zur Aktion „Altkleider gegen Kartoffeln“ auf. Foto: Schmitz-Westphal

## Tausche Altkleider gegen Kartoffeln

Aktion des DRK und des Raiffeisenmarktes

**Sendenhorst** • „Altkleider gegen Kartoffeln“: So lautet die Spendenaktion, die das Deutsche Rote Kreuz gemeinsam mit dem Raiffeisenmarkt Sendenhorst am Samstag, 24. Oktober, anbieten wird.

Jeder kann von 8.30 bis 16 Uhr seine Altkleider im Raiffeisenmarkt abgeben und erhält pro abgegebenes Kilogramm Altkleider ein Pfund frische Kartoffeln gratis.

Die Maximalmenge pro Haushalt sei allerdings auf 25 Kilogramm Kartoffeln begrenzt, erklärte Christian Borgmann vom Raiffeisenmarkt Sendenhorst. Heiner Hagemann vom DRK-Ortsverein Sendenhorst-Albersloh

wurde diese Idee einer Spendenaktion vom Raiffeisenmarkt vorgeschlagen und er nahm sie sehr gerne an. „Wir wollen Vereine vor Ort unterstützen und werden den vollständigen Erlös dem Förderverein der Teigelkamp-Ganztagsschule in Sendenhorst zufließen lassen“, erklärte Hagemann.

Neben dem Tausch können in der Aktionszeit auch frisch gebackene Waffeln und Reibeplätzchen vom DRK am Raiffeisenmarkt genossen werden. Altkleidertüten und Infozettel werden in den nächsten Tagen von den Hauptschülern an alle Haushalte verteilt. •as



**Der Arzt Dr. Wilhelm Schüssler (1821-1898)** machte die im menschlichen Körper vorkommenden Mineralien zu seinem Forschungsthema. Er wies nach, welche Aufgaben sie haben, welche Beschwerden mit Mineralstoffstörungen einhergehen und wie diese bekämpft werden können. Diesem komplexen Thema widmete die Albersloher Heilpraktikerin Christine Ilgner (Foto) am Mittwochabend in der Altenbegegnungsstätte Albersloh einen anschaulichen Vortrag. Mehr als 30 Zuhörer waren auf Einladung der kfd gekommen und verfolgten aufmerksam, was Christine Ilgner über die „Zwölf Salze des Lebens“ und ihre Heilwirkung bei den verschiedensten Krankheiten zu berichten wusste. Text/Foto: Genz

**Albersloh** • Längst liegen in den Regalen Zimtsterne, Christstollen und Co., die darauf hinweisen, dass die Adventszeit vor der Tür steht. Auch die Interessengemeinschaft der Albersloher Kaufleute möchte sich in dieser Jahreszeit mit interessanten Angeboten und einer tollen Aktion präsentieren.

Bei einer Versammlung in der Gaststätte Zur Post trafen sich die Kaufleute und tauschten viele Ideen aus, um das Dorf in der eher tristen Zeit attraktiv zu gestalten.

Schnell stimmte man dem Vorschlag zu, das Dorf mit vielen geschmückten Weihnachtsbäumen zu verschönern. Gleich 100 Tannen sollen im Ort aufgestellt und mit roten Lackschleifen geschmückt werden.

Nur die Bäume, die rund

um die Kirche aufgestellt werden, bleiben bis Freitag, 27. November, ungeschmückt. Für diesen Tag haben sich die findigen Kaufleute etwas Besonderes einfallen lassen. Die Bäume, die auf dem Kirchplatz stehen, sollen von den Dorfbewohnern

W  
e  
i  
h  
n  
a  
c  
h  
t  
s  
b  
ä  
u  
m  
e  
s  
c  
h  
m  
ü  
c  
k  
e  
n  
A  
l  
b  
e  
r  
s  
l  
o  
h

nach eigenem Geschmack und mit favorisiertem Schmuck gestaltet werden. Der schönste Baum wird am Abend prämiert.

Auch werden an diesem Tag die Geschäfte länger geöffnet haben, um die Kunden mit vorweihnachtlichen Angeboten

einestimmen.

Wer seine Kreativität beim Baumschmücken unter Beweis stellen möchte und vielleicht einen der attraktiven Preise gewinnen will, kann sich bei den Veranstaltern zur Teilnahme anmelden.

An dieser Stelle möchten die Veranstalter die beteiligten Kaufleute auf den Termin zum gemeinsamen „Schleifenbinden“ am Montag, 9. November, um 19 Uhr in der Gaststätte Geschemann aufmerksam machen, zu dem sie viele Helfer mit geschickten Händen erwarten.

Auch wurde bei der Versammlung beschlossen, dass die Mitglieder der Interessengemeinschaft zukünftig einen monatlichen Beitrag von 5 Euro einzahlen, um hiervon einen Teil der Aktionen zu finanzieren. •hus  
www.hallo-albersloh.de

## Das Erzählen nicht vergessen

Thomas Hoffmeister-Höfener bringt neues Buch zur pädagogischen Arbeit heraus

**Albersloh** • Was heute über Medien, CDs und Fernseher transportiert wird, wurde früher in mündlichen Erzählungen weitergegeben. Das traditionelle Geschichtenerzählen scheint immer mehr in den Hintergrund zu rücken.

Das Projekt „Erzählwerkstatt“ möchte dieser Entwicklung mit der Förderung der Erzählkultur begegnen. Zunächst richtet es sich hierbei an die Kindertagesstätten, um hier die Kunst des freien Erzählens durch fachliche Begleitung der haupt- oder ehrenamtlichen Kräfte nachhaltig zu verankern.

Projekt als Chance

Wie wichtig das Geschichtenerzählen für Kinder ist, haben Thomas Hoffmeister-Höfener und seine Erzählkollegen in vielen Jahren erfahren. Sprache, Werte, interkulturelle Bildung sind Stichworte, die Hoffmeister-



Über ein druckfrisches Exemplar „Erzählwerkstatt im Kindergarten“ des Herausgebers Thomas Hoffmeister-Höfener darf sich Gudrun Abel freuen. Foto: Husmann

Höfener im Zusammenhang mit dem Projekt „Erzählwerkstatt“ als Chancen für die Kinder, Eltern und Erzieherinnen sieht.

Mit dem neuen Buch „Erzählwerkstatt im Kindergarten“, das im Cornelsen Verlag

tergründe wurden über Jahre zusammengetragen, um nun als „Handbuch“ die pädagogische Arbeit der Erzieher zu unterstützen, aber auch die Eltern zum Geschichtenerzählen anzuregen.

Von der großen Wirkung der Erzählkunst auf die Kinder weiß auch die Leiterin der Kita Biberburg, Gudrun Abel, zu berichten, die sich schon mehrfach über den Besuch des „Erzählzelts“ oder den Trommelgeschichtenerzähler Markus Hoffmeister in der Kita freuen durfte. In der intensiven Zusammenarbeit mit der „Erzählwerkstatt“ sieht sie auch für die Erzieherinnen große Chancen, die Erzählkompetenzen weiter zu fördern. Um so mehr durfte sie sich freuen ein noch druckfrisches Exemplar „Erzählwerkstatt im Kindergarten“ vom Herausgeber Thomas Hoffmeister-Höfener als Geschenk entgegennehmen zu dürfen. •hus

## Karten fürs Neujahrskonzert

**Sendenhorst** • Karten für die Neujahrskonzerte am 3. Januar mit dem Salonorchester Münster sind ab dem heutigen Samstag erhältlich. Es sind wieder zwei Aufführungen vorgesehen – um 11 und um 17 Uhr. Wie in den Vorjahren sind die Karten nummeriert. Karten zum Preis von 15 Euro (ermäßigt 13 Euro) sind im Vorverkauf erhältlich in Sendenhorst bei der Buchhandlung Ebbecke und in Albersloh bei Hesselmann und im Lädchen sowie beim Förderverein Haus Siekmann, Tel. (02526) 950564.

**Zur Elternvollversammlung** hatte der Kindergarten St. Johannes jetzt eingeladen. Der neu gewählte Elternrat besteht aus (Foto, v.l.) Martina Elkmann-Reul, Anja Petry, Simone Plüschke-Rautenberg und Irina Klassen. Bei der Versammlung wurde unter anderem die Teilnahme am „Papilio“-Projekt zur Gewalt- und Suchtprävention und das Sprachförderkonzept „Sprechmäuse“ vorgestellt. Außerdem freuten sich die Erzieherinnen über die neue Integrationskraft Ulrike Voges. Bei selbst zubereiteten Snacks klang die Versammlung gemütlich aus. Foto: pr



## kfd: Termin fällt aus

**Sendenhorst** • Die kfd St. Martin teilt mit, dass das für den 24. Oktober geplante Frauenfrühstück wegen Erkrankung der Referentin leider ausfallen muss.

## Versammlung der Narren

**Sendenhorst** • Die KG „Schön wär's“ trifft sich am Donnerstag, 15. Oktober, um 19.30 Uhr zur Vollversammlung in der Gaststätte Zurmühlen.

## 23 Grundstücke sind erschlossen

Im Gebiet Kerkpatt kann nun gebaut werden

**Walstede** • Nach nur knapp vier Monaten Erschließungszeit können jetzt 23 Grundstücke im Baugebiet Kerkpatt in Walstede bebaut werden. Gemeinsam mit Werner Schmidt von der Kerkpatt-Grundstücksgesellschaft GbR und Thomas Meier vom Bauamt der Stadt Drensteinfurt machte sich Bürgermeister Paul Berlage ein Bild von den Erschließungsarbeiten.

„Die Arbeiten sind schnell und reibungslos abgewickelt worden, die Baustraße hat eine hohe Qualität, und besonders gelungen ist die bauliche Anbindung an die Straße Ostfeld“, freute sich Paul Berlage über die Freigabe des Gebietes.

Inzwischen seien drei Grundstücke verkauft worden. „Die Menschen wollen konkret sehen, wo sie bauen können, daher erwarten wir nach der Fertigstellung der Erschließungsanlage ein

deutlich steigendes Kaufinteresse“, so Werner Schmidt. In dem Wohngebiet können Einfamilienhäuser und Doppelhaushälften gebaut werden. Die 300 bis 700 Quadratmeter großen Grundstücke können wahlweise für 70 Euro pro Quadratmeter gekauft oder zu einem Zins von 2,80 Euro pro Quadratmeter im Jahr gepachtet werden.

Für junge Familien oder solche, die es werden wollen, dürfte besonders der Familienkostenzuschuss interessant sein. Dieser beträgt bei einem Kind 1500 Euro, bei zwei Kindern 3000 Euro und bei drei oder mehr Kindern 4000 Euro auf den Erschließungskostenanteil.

Ansprechpartner ist die Kerkpatt-Grundstücksgesellschaft GbR, Klaus Wlotzka, Tel. (02381) 799054, oder die Stadtverwaltung Drensteinfurt, Karlheinz Mangels, Tel. (02508) 995136.



**Den „European Energy Award“ würde sich die Stadt Drensteinfurt gerne ins Regal stellen. Dafür wurde nun ein vierjähriges Projekt angestoßen, während dessen man an Energie einsparenden Maßnahmen arbeitet. Reiner Tippkötter (r.) von der Firma „Infas Enermetric“ steht dem Energie-Team von der Stadtverwaltung dabei als externer Berater zur Seite. Stewwert ist die 170 Kommune in Deutschland, die 90 in NRW und die achte im Kreis Warendorf, die an diesem Projekt teilnimmt. In einem halben Jahr steht fest, in welchen Bereichen der Energieeffizienz Drensteinfurt schon jetzt vorne mitmischte und wo noch Verbesserungen notwendig sind.**

Text/Foto: Evering



**Im Bürgerbüro der Stadtverwaltung Drensteinfurt kann man seit kurzem alle anfallenden Gebühren auch bargeldlos mit EC-Karte bezahlen. Die Sparkasse Münsterland Ost hatte das Angebot gemacht, das elektronische Gerät dafür bereit zu stellen. „Davon haben alle Seiten etwas“, erklärte Filialleiter Ulrich Damm (hinten r.). Je weniger Bargeld im Umlauf sei, desto sicherer wäre es. Bislang hätten vier Bürger das Angebot wahrgenommen, erklärte Stefanie Benting (l.), Fachbereichsleiterin bei der Stadt. Die Mitarbeiterinnen des Bürgerbüros, Anja Tenberge (2.v.l.) und Ursula Diederichs, erwarten in Zukunft jedoch, dass weitaus mehr Menschen die bargeldlose Methode benutzen.**



## Ferienstpaß für Kinder

**Münster/Rinkerode** • Ein vielseitiges Kinder-Ferien-Programm bietet die NABU-Naturschutzstation vom 21. bis 23. Oktober jeweils von 9 bis 13 Uhr: Am ersten Tag rücken die Kinder den Schafen der NABU-Station „auf den Pelz“ und verwandeln einen Fellklumpen eigenhändig in einen Faden. Am zweiten Tag besuchen die Kinder den Künstler Otto Dürschlag in seinem Atelier im uralten Spieker. Sie formen dort Fabeltiere aus Ton, die ihre ganz eigenen Geschichten erzählen. Durch den bunten Herbstwald toben, den Wandern der Natur wie Hirschbrunft, Blattverfärbung und Hexenringen nachgehen, das steht am dritten Tag auf dem Programm. Treffpunkt ist der Parkplatz von Haus Heidhorn. Anmeldungen bis zum 19. Oktober unter Tel. (0251) 762238 oder per E-Mail: [igelpuck@NABU-Station.de](mailto:igelpuck@NABU-Station.de).



**Vier Verkehrshelfer sind an der KVG-Grundschule am Windmühlenweg in Drensteinfurt jetzt für ihre verantwortungsvolle Aufgabe geschult worden. Polizeioberrat Bodo Kowatz hat die „vier Neuen“, Claudia Habicht, Beate Huckenbeck, Tanja Buchholz und Marianne Wiebusch, in ihre neue Tätigkeit eingeführt. Dabei ging es um die Sicherung neuralgischer Punkte im Verlaufe des Schulweges. Und damit die künftigen Verkehrshelfer auch handlungssicher werden konnten, gab es gleich zu Beginn eine „Trockenübung“ ohne Schulkinder. Mit den vier Neulingen wächst die Zahl der Verkehrshelfer an der Grundschule auf nunmehr 26 an.**

Text/Foto: Otto



**Die CDU-Fraktion traf sich nun zu ihrer konstituierenden Sitzung. Gewählt wurde der neue Fraktionsvorstand. Heinz Töns (2.v.l.) wird die Fraktion wieder führen, seine Stellvertreter sind Regina Ruß (2.v.r.) und Georg Feldmann (M.). Als Beisitzerin wurde Beate Abeln (l.) gewählt. Als Vorsitzender des CDU-Stadtverbandes Drensteinfurt ist Dr. Marco Arndt (r.) ebenfalls Mitglied im Vorstand. Wer die beiden stellvertretenden Bürgermeister und die beiden Ortsvorsteher sein werden, entscheidet der Rat am 24. Oktober.**

Foto: pr



**Kartoffeln wurden am Dienstag im Alten Pfarrhaus in Drensteinfurt aufgetischt. Die Veranstalter der Caritas-Seniorenbegegnung zeigten, was so alles in der Knolle steckt. Von der Kartoffeltorte über Kartoffelsuppe, westfälischen Kartoffelsalat bis hin zu Pfannkartoffeln gab es Allerlei zum Probieren. Auch das Rahmenprogramm erfreute die Senioren. Irmgard Avermann und Marie-Luise Voß stellten die Kartoffelsorten auf humorvolle Art vor. Mit einem Quiz und einem Kartoffellied klang der Nachmittag gemütlich aus.**

Foto: pr

## Wiedersehen nach 20 Jahren

Kolpingsfamilie Walstede besucht Pater Benedikt Nettebrock im Kloster St. Ottilien

**Walstede** • Ein herzliches Wiedersehen nach vielen Jahren erlebten die Reisetilnehmer der diesjährigen Kolping-Europatour: Pater Benedikt Nettebrock, der 1954 in Ahlen geboren wurde und die ersten Jahre seines Lebens in Walstede zu Hause war, feierte mit den Walsteddern zusammen eine heilige Messe in der Kapelle des Klosters St. Ottilien.

Danach überreichte ihm Walsteddes Kolpingvorsitzender Hans-Jürgen Thamm als Produkt aus der Heimat eine Flasche „Nordsturm“. Pater Benedikt, der vor seinem Eintritt in den Benediktinerorden 1976 auf den Namen Friedhelm hörte, war nach dem Umzug seiner Familie nach Bockum-Hövel dort in die Overberg-Grundschule gegangen und wechselte danach in das Bischöfliche Internat Gymnasium



Eine Flasche „Nordsturm“ überreichte Hans-Jürgen Thamm (r.) an Pater Benedikt Nettebrock.

Foto: pr

Johanneum Schloss Loburg in Ostbevern. Nach dem Abitur studierte er von '74 bis '76 in Münster Theologie und danach bis 1982 in Rom.

1981 wurde er in St. Ottilien von dem damaligen

münsterschen Weihbischof und späteren Erzbischof von Hamburg, Ludwig Averkamp, zum Priester geweiht, wenig später feierte er in Walstede seine Heimatprimiz. Damals nahm auch eine Banner-Ab-

ordnung der Kolpingsfamilie an der Primizmesse teil.

Bis 2010 wirkt Pater Nettebrock als Spiritual im Erzbischöflichen Priesterseminar in München in der Priesterausbildung. Von dort, wo er am Wochenende Exerzitien mit Ständigen Diakonen hatte, war er nun eigens nach St. Ottilien gereist, um mit den Walsteddern die Messe zu feiern – und natürlich, um sie „nach wohl 20 Jahren, in denen wir uns nicht gesehen haben“, wie er sagte, wiederzusehen. Er plauderte beim Kaffeetrinken von der Heimatprimiz damals in Walstede und bedankte sich für die Hilfe aus Walstede. 25 Euro überweist die Kolpingsfamilie Walstede monatlich nach St. Ottilien. Zusätzlich überreichte Hans-Jürgen Thamm an Bruder Marianus, den die Walstedder seit 28 Jahren als Ansprechpartner in St. Ottilien haben, eine Spende von 330 Euro.

**Auf große Fahrt geht es heute für 28 Jugendliche aus Drensteinfurt, Rinkerode und Walstede: Das Driwa-Herbstprojekt „Mellau 2009“ steht an. Ob es regnet, schneit oder die Sonne lacht: die zwölf- bis 15-jährigen Teilnehmer erwartet in Vorarlberg/Österreich ein abwechslungsreiches Programm – unter anderem gibt es eine Mountainbike-Tour (Foto). Die acht Betreuer um Jugendpfleger Rüdiger Pieck werden sich aber bestimmt noch weitere Aktionen für die Jugendlichen ausdenken.**

www.driwa.org Foto: pr



## „Weiße Flecken von der Landkarte tilgen“

Vier Gemeinden im Kreis Warendorf haben noch keinen Ortsverband der Bündnisgrünen

**Drensteinfurt** • Eine positive Bilanz zogen die Bündnisgrünen im Kreis Warendorf bei ihrer Mitgliederversammlung am Mittwoch im Restaurant Amigos. „Die letzten drei Wahlen – Europa-, Kommunal- und Bundestagswahl – sind alle gut für uns gelaufen –“, erklärte Kreisverbands-sprecher Ali Bas.

„Bei der Wahl des Kreistages hatten wir eine Zunahme von 3000 Wählern zu verzeichnen“, erklärte Vorstandsmitglied Meinolf Sellerberg. Die Partei könne eine enorme Prozentzahl für sich erreichen, wenn bestimmte Leute dahinter stünden.

Ein Beispiel dafür sei Wolfgang Pieper, der in Telgte nur knapp drei Prozent das Direktmandat verpasst habe, so Sellerberg. In Telgte müsse allerdings aufgrund der Vernichtung von Briefwahlstimmen neu gewählt werden.

Für den Wahlkampf vor dem voraussichtlichen Wahltermin am 13. Dezember sagten die übrigen Ortsverbände ihre Unterstützung zu.

„Mit dem Erfolg bei der Kommunalwahl kommt auch Verantwortung auf uns zu“, sagte Bas. Es gebe immer noch vier Gemeinden

im Kreis, wie etwa Sendenhorst, die noch keinen grünen Ortsverband hätten. Der Kreisverbands-sprecher strebt die Gründung eines neuen Verbandes möglichst bald an. „Wir müssen mindestens einen weißen Fleck von der grünen Landkarte tilgen“, erklärte Bas.

Aus der Kreistagsfraktion berichtete die frisch gebickene Vorsitzende Cornelia Lindstedt, deren Stellvertreter Ali Bas ist. In den nächsten sechs Wochen werde der Haushaltsplan aufgestellt, so Lindstedt. Dazu planen die Grünen am 21. und 22. November ein Fraktionswochenende.

Im kommenden Jahr steht mit der Landtagswahl die nächste große Herausforderung für die Grünen auf dem Programm. „Unser Problem dabei ist, dass in der Bevölkerung nicht bekannt ist, wer die Arbeit tut“, erläuterte Bas. Dabei helfe es nur, energisch für die Sache zu streiten. Der Kreisverbands-sprecher forderte die Anwesenden auf, in den Kommunen Präsenz zu zeigen. „Für Dinge wie den Atomausstieg müssen wir wieder verstärkt auf die Straße gehen“, so Bas. • tim



Ali Bas, Meinolf Sellerberg und David Reher (v.l.) waren einige der Teilnehmer bei der Mitgliederversammlung der Bündnisgrünen im Kreis Warendorf.

Foto: Timpe

## kfd: Schlank und vital

**Drensteinfurt** • Ein Kursus „Schlank und vital“ mit Jutta Overbeck findet am Donnerstag, 29. Oktober, um 10.15 Uhr im Alten Pfarrhaus statt. Dazu lädt die kfd St. Regina ihre Mitglieder ein. Anmeldungen sind direkt an Jutta Overbeck, Tel. (02524) 5934, zu richten.

## Treffen zur Vorbereitung

**Drensteinfurt** • Alle Geschäftsleute, die sich aktiv am Moonlight-Shopping am 23. Oktober beteiligen, sind am Montag, 12. Oktober, zu einem letzten Vorbereitungsgespräch eingeladen. Das findet um 19.30 Uhr in der Gaststätte Zur Wiese statt.

## Unser Dialog – Ihr Erfolg



*„Die Person am Telefon  
ist Ihre Visitenkarte.  
Überlassen Sie da  
nichts dem Zufall!“*

## Maßgeschneidertes Telefonmarketing

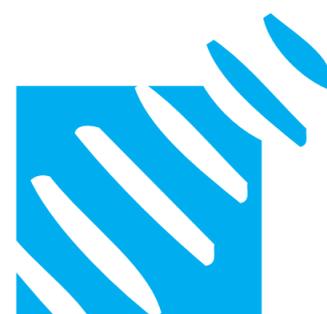
**Ihr professionelles  
Call Center**

Rufen Sie uns an!

**Tel. (0231) 53 44-0**

[info@westcall.de](mailto:info@westcall.de)

[www.westcall.de](http://www.westcall.de)



**west call**

# Kostenlose Lichttestwochen 2009

## „Einäugigen und Blendern“ den Kampf ansagen

Verkehrsminister Wolfgang Tiefensee ist Schirmherr der Aktion

In den rund 39 100 Meisterbetrieben der Kfz-Innungen sowie den Prüfstellen der Automobilclubs und Überwachungsorganisationen können Autofahrer im Aktionsmonat Oktober kostenlos die Beleuchtung ihres Fahrzeugs checken lassen. Kleine Mängel werden sofort behoben – nur Ersatzteile müssten bezahlt werden.

Als Organisatoren des Licht-Tests erwarten das Deutsche Kraftfahrzeuggewerbe und die Deutsche Verkehrswacht, dass im Oktober nahezu zehn Millionen Plaketten nach bestandenerm Licht-Test an die Windschutzscheiben der Autos, Laster und Busse geklebt werden und somit der Polizei geprüftes

Auto-Licht signalisieren.

Mit der alljährlichen Aktion sagen die Initiatoren „Einäugigen und Blendern“ den Kampf an. „Der Licht-Test als größte jährliche Verkehrssicherheitsmaßnahme ist ein wichtiger Eckpfeiler unserer Arbeit für die Sicherheit auf den Straßen“, bestätigte Wilhelm Hülsdonk, Vizepräsident im Deutschen Kraftfahrzeuggewerbe. Die Pkw-Mängelquote von 36 Prozent im Jahr 2008 belege eindrucksvoll, dass der Licht-Test nichts von seiner Bedeutung verloren habe. Gerade in Zeiten längerer Serviceintervalle und sinkender Jahresfahrleistung seien Serviceaktionen für Autofahrer wie „Licht-Test“ oder auch „Ur-

laubscheck“ und „Reifensicherheit“ vor allem im Herbst und Winter unverzichtbar.

Seit der ersten „Internationalen Lichttestwoche“ im Jahr 1956 sind noch drei Partner mit dabei: das Verkehrsministerium, die Verkehrswacht und das Kfz-Gewerbe. Bundesverkehrsminister Wolfgang Tiefensee hat auch in diesem Jahr wieder die Schirmherrschaft übernommen. Zudem profitiert der Licht-Test bereits seit vielen Jahren von der aktiven Unterstützung des ADAC. Tatkräftige Helfer sind zudem Osram als offizieller Lampenpartner, AutoBild als Medienpartner und Subaru als Autopartner für das Licht-Test Gewinnspiel.



**Auch bei Fahrrädern ist es gerade in der dunklen Jahreszeit – wichtig, dass alle Lampen und Reflektoren richtig funktionieren. Einen kostenlosen Licht-Check macht Heinz Mürmann in seinem Geschäft an der Kleiststraße in Drensteinfurt bis Ende November bei allen Zweirädern. Und sitzt ein Kabel mal nicht richtig, bringt es der Chef wieder an Ort und Stelle – und das kostenlos. „Sicherheit ist das allerwichtigste, gerade bei Kindern, zum Beispiel auf ihrem Schulweg“, erklärt Mürmann, warum er an der Aktion des Radclubs Deutschland teilnimmt. Interessierte können mit ihren Rädern einfach im Laden vorbeikommen. Zusätzliches Schmankerl: Wer am Licht-Check-Gewinnspiel teilnimmt, kann als Hauptpreis ein Radwachenende im Tiroler Land gewinnen.** Text/Foto: Evering

**Wir suchen Gebrauchtwagen!**

**Winterräder zu Sonderpreisen**

**Winterservice 9,90 €**

**Kostenloser Lichttest**

**KFZ-Meisterbetrieb**  
*Josef Weissen*  
[www.mobile.de/weissen](http://www.mobile.de/weissen)  
Leinenweberstraße 11  
Drensteinfurt · ☎ 025 08 / 550



Text/Foto: Deutsches Kraftfahrzeuggewerbe

**2009**

**LICHT TEST**

Im Oktober kostenlos testen!

[www.licht-test.de](http://www.licht-test.de)

**KOSTENLOSER LICHTTEST!**  
Ist Ihr Fahrradlicht zu schwach? Wir haben die Lösung.  
**Lumotec IQ 40 Lux** ist **4 mal so hell** wie das herkömmliche.

**Zweira MÜRMAN**

Kleiststraße 4 · 48317 Drensteinfurt · Tel. 025 08 / 86 66

Service- und Reparaturwerkstatt  
**Kostenlose Lichttestwochen**

Jörg  Schmidt

**Kfz-Techniker-Meister**

Fahrzeuge Automobile Instandsetzung Reifen

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 7.30 - 18.00 Uhr · Sa. 9 - 13.00 Uhr  
Rieth 22 · Drensteinfurt, Tel./Fax: 025 08 / 98 57 75  
Mobil: 0172 / 912 58 09

**Im Oktober kostenlos testen!**

Hauptsache  
**Winterlager für alle!**

Kein Schleppen mehr: Wechseln und Einlagern Ihrer Winterräder inklusive Reifencheck

nur **27,95 €**

**Autohaus Volkmar**

Kleiststraße 4  
Drensteinfurt, Tel. 0 25 08/666  
[www.autohaus-volkmar.de](http://www.autohaus-volkmar.de)





# Lensing Druck

[www.lensing-druck.de](http://www.lensing-druck.de)

Ahaus • Münster • Dortmund

Rollenoffset oder Bogenoffset –  
was immer Sie möchten,  
wir drucken es.

Rufen Sie uns an.

Wir freuen uns auf Sie!

Lensing Druck

Ahaus 0 25 61 / 6 97 - 80

Münster 02 51 / 5 92 - 23 50

Dortmund 02 31 / 90 59 - 20 01

**Wir bringen Farbe ins Leben.  
Mit Druck!**



Immobilienanzeigen

DRENSTEINFURT Giebelständiges Haus mit gr. Wintergarten, 6 Z, K, B, WC, ca. 170 qm Wfl., Bauj. 89, viel Platz im Teilkeller u. der Doppelgarage, üb. 425 qm gr. Südwestgrundstück von Grün umgeben, KP 198.000 Euro

2-Zi.-Whg.

Drensteinfurt Stadtmitte 2. OG, 3 ZKB, Balkon, Abstellr., 80 m², zum 01.01.2010 (evtl. früher) zu vermieten. Tel. 02508-9116

Drensteinfurt Wohnung 1. Etage, 2 ZKB, Balkon, 60 qm an ältere/n Dame oder Herren zu vermieten, KM 380 €. Tel. 02508-7182

Rinkerode Einliegerwohnung, Neubaugebiet Merkamp, 48,5 m², 2 Zimmer, Bad, Kochnische mit Küche, kompl. Fußbodenhgz. Auto-Stellplatz, 350 € warm. Tel. 0172-5340562

Drensteinfurt Innenstadt 2,5 Zi-Whg., 2. OG, mit Balkon, ca. 67 m² zu vermieten, KM 295 € + NK. Tel. 0170-4558098

Rinkerode freundl. DG-Wohnung, 2 1/2 Zi, Wohnküche, Bad, Kellerraum, in ruhiger Wohnlage, 82 m², KM 390 € + NK. Tel. 02538-490

3-Zi.-Whg.

Albersloh Nachmieter gesucht, 3 Zi-Whg., 90 m², Kü, Diele, Bad, 2 Balkone, Übernahme der Einbau-Kü. gewünscht, KM 435 Euro. Tel. 0151-12152210



Drensteinfurt 1. OG, helle, ca. 73 m², 3 ZKB Whg. mit Parkett, Balkon, Keller u. Garage, ab sofort frei. Tel. 02508-8253

Drensteinfurt 3 ZKBB, ca. 80 m², 2. OG, KM 380 + NK. Tel. 02538-95061



4-Zi.-Whg.

Sendenhorst 99 m² im 1. OG, 4 ZKB, Gäste-WC, renoviert, Südbalkon, Lastenaufzug, Kellerraum, KM 455 €, frei Nov. 09. Tel. 02526-1550

Rinkerode 1. OG, 116 m², 4 Zimmer, Küche, Bad mit Dusche, Gäste-WC, Abstellraum, Balkon, Keller, Garage zum 01.12.09 zu vermieten, KM 550 € + NK. Tel. 02538-8261

LANGHEIM Clevere Energiesparhäuser www.langheim-haus.de Telefon: 0 25 38 / 9 51 63



Miet-Gesuche

Suche 2 FH in ruhiger Wohnlage auch Bauerschaft in Drensteinfurt und Umgebung. Tel. 02387-919670

Berufstätige Dame mittleren Alters, sucht 2 Zi-Whg., ca. 55 - 60 m², WM bis 400 Euro. Tel. 0151-12152210

Berufstätige Frau sucht dringend 2-3 Zi.-Whg., ca. 60-75 m² in Drensteinfurt. Tel. 02508-266056 oder 0152-53127048

Selbständige Akademikerin sucht für sich und ihre 3 Köpfige Familie, Haus od. 4 Zi.-Whg. mit gr. Balkon/Garten in Rinkerode bis 750 € KM. Tel. 0151-20085629 od. 02538-952850

amarc21 Immobilien Berens Marienstraße 6, 48317 Drensteinfurt Tel. 0 25 08 / 99 60 17 Mobil 0172 / 23 71 8 71

DHH - Verm.

Drensteinfurt DHH 5 Zimmer, Küche, Bad, Keller, Garage und Grundstück, 159 m² für monatl. KM 770 € zu verm. Tel. 02508-7116

Unterstelleplatz

Drensteinfurt Unterstellplätze für Campingwagen, usw. zu vermieten. Tel. 0170-8786856



Vermietung Rinkerode: zentral gelegene 3 Zi., Kü., Diele, Bad, Laminatboden, sofort frei, Wfl. ca. 64 m², KM 375 Euro zzgl. NK/HK

Gesuche Wir suchen für vorgemerkte, solvente Mieter 4 Zi.-Whg. od. DHH zu mieten in Rinkerode, Drensteinfurt und Hiltrup für sofort oder später. Für Sie als Eigentümer stressfrei und kostenlos. Wir freuen uns auf Ihren Anruf!



Häuser

Hohe Rendite! Sendenhorst: 3-Familienhaus, Ortsrandlage, Gesamtfl. ca. 233 m², Grd. ca. 794 m², Garage, Bj. 1974, KP 178.000,00 €. Vereinigte Volksbank eG Immobilien-Service Tel. 0 25 26 / 9 18-3 33 www.vereinigte-vb.de

Ruhige Wohnlage zum Wohlfühlen! Drensteinfurt: EFH / ZFH, auch Wohnen auf einer Ebene möglich, 4 ZK, 2 Bäder, ca. 129 m² Wfl., Bj. 1978, 2 Garagen, KP 174.000,00 €. Vereinigte Volksbank eG Immobilien-Service Tel. 0 25 26 / 9 18-3 33 www.vereinigte-vb.de

Immobilien



Stellenmarkt

Wir suchen einen stellvertr. Werkstattleiter für unsere Schlosserei (Vorarbeiter) mit Erfahrungen in Konstruktion und Zeichnung (Auto-CAD), sowie sehr guten Kenntnissen vor allem in der Aluminiumblech-Verarbeitung - Aluminium-Schweißschein wünschenswert.

„Wir erweitern unser Team.“ Wellness OEEB Erzieherin für 2-3 Std. vormittags und Physiotherapeut in Voll- oder Teilzeit mit Kenntnissen im Fitnessbereich gesucht.

Gartenhilfe ab März 2010 für ca. 3 Std. pro Woche gesucht. Zuschriften unter Nr. DR Z 247 an diese Zeitung. Flexibler, erfahrener Mann sucht Arbeit im Garten- und Landschaftsbau oder Arbeit rund ums Haus zu sofort. Handy-Nr.: 01577-3576486



Familienanzeigen

Herzlichen Dank Wir haben eine schöne Goldhochzeit gefeiert. Bedanken möchten wir uns bei unseren Kindern der Familie, den Nachbarn, Freunden und Bekannten für die Glückwünsche, Aufmerksamkeiten und Geschenke.

Statt Karten Der Herr ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln. Herzlichen Dank für die vielen Zeichen der Anteilnahme, Kranz-, Blumen- und Trauerspenden, die wir nach dem Tod unseres lieben Josef Straub erhalten haben. Im Namen aller Angehörigen Familie Straub

Wir stehen Ihnen zur Seite Bestattungen Osthues ANDREAS NETTEBROCK • Wir erledigen für Sie sämtliche Formalitäten • Tag und Nacht erreichbar • Auf Anruf jederzeit Hausbesuch • Überführungen im In- und Ausland • Bestattungsvorsorge Ahlen, Westenmauer 3 (Am Rathaus) Tel. 0 23 82 / 21 36 Walstedde, Tel. 0 23 87 / 90 00 70

gruppentauglich und ausfallfähig ABSCHIED KANN AUCH ANDERS SEIN DAS BESTATTUNGSHAUS HUERKAMP Das führende Bestattungshaus im Kreis Warndorf! Tel. Sendenhorst 02526/95 16 16 Tel. Walstedde 02387/91 96 30 Tel. Drensteinfurt 02508/99 97 16 info: www.huerkamp.eu

Bestattungen Josef Kröger Konrad-Adenauer-Str. 21 48317 Drensteinfurt Tel. 02508/8274 oder 9595

Anzeigenvermittlung für die Dreingau-Zeitung Claßen Druck Offsetdruckerei & Papierverarbeitung 48317 Drensteinfurt Ahlener Weg 1 Telefon 0 25 08 / 2 45 Telefax 0 25 08 / 93 98 E-Mail info@classen-druck.de www.classen-druck.de

GRABSTEINE AUS IHRER FACHWERKSTATT BILDHAUER UND STEINMETZMEISTER JENS HERZOG MERSCHER WEG 21 48317 DRENSTEINFURT TELEFON 02508 / 306 ENTWURF UND AUSFÜHRUNG ANSPRUCHSVOLLER GRABMALE

steinbildhauerei Grabmale rüther Natursteinverarbeitung Fensterbänke Treppen Granitabdeckungen Fassaden Betrieb: Strontianitstr. 4 · 48317 Drensteinfurt Tel. 0 25 08 / 467 · Fax 73 18 · Privat: 98 40 60 · Westwall 69 mobil: 01 70 / 99 285 13 www.verne-direkt.de/rueher

# Geschäftsanzeigen

## Neues aus der Geschäftswelt

### Zauberhafte Herbstwochen



**Stiefmütterchen**  
(Ballenware/Freiland)  
20 Stk. 4,00 €  
Abgabe nur Kistenweise

**Stiefmütterchen**  
(im Topf/F1 Hybriden)  
Stk. 0,50 €  
10 Stk. 4,50 €

**Knospenblüher-Heide**  
(13 cm Topf-Ø)  
Stk. 1,50 €  
5 Stk. 6,50 €

**Hornveilchen**  
(im Topf)  
Stk. 0,50 €  
10 Stk. 4,00 €

Solange der Vorrat reicht (alle Pflanzen in 1a Gärtnereiqualität)

Am Waldfriedhof 16 · Hilstrup · 0 25 01/80 94 11  
Öffnungszeiten:  
Mo. bis Fr. 9.00 bis 18.00 Uhr · Sa. 9.00 bis 16.00 Uhr  
So. 10.30 bis 16.00 Uhr

### Geschäftsanzeige

**SCHNITTROSEN KRONSHAGE**  
Täglich schnittfrisch  
Sträuße, Gestecke und  
Kränze  
Natorp 14 48317 Drensteinfurt  
Tel. 0 25 08 / 84 80  
www.rosen-kronshage.de

**Partyservice Niess**  
www.partyservice-niess.de  
Rechtzeitig planen:  
**Weihnachtsfeiern  
und Silvesterpartys  
Kommunion und  
Konfirmation 2010**  
Tel. 0 25 08 / 98 53 23

**STALJAN**  
Am Bahnhof 10  
48317 Drensteinfurt-Rinkerode  
Tel. 0 25 38 / 80 11 • Fax 0 25 38/13 59  
● Heizöl ● Diesel ● Gase  
● Getränkeabholmarkt

**REPARATUR FÜR HAUSGERÄTE**  
Waschautomaten, Trockner,  
Geschirrspüler, Kühlgeräte,  
E-Herde  
Beratung und Verkauf  
Rudolf Klink - Walstedde  
Telefon 0 23 87 / 7 97

**Rund um den Baum**  
Bäume, Wurzeln, Sträucher,  
pflegen, schneiden, fällen,  
kein Problem, egal wo sie stehen  
**Baumwurzelp Probleme**  
Ob groß oder klein  
nur 70 cm muss die Durchfahrt sein.  
Miniwurzelfräse mit Maxileistung.  
Zertifizierte Baumprofis klettern  
und entsorgen zu günstigsten  
Festpreisen. Angebote kostenlos  
**Fachbetrieb Oliver Krampe**  
Werne / Herbern 02599/740314  
01 60 / 98 65 21 65  
www.derbaumlaeuffer.de

**Elektro Service Ahlers**  
Meisterfachbetrieb  
Spezialist für Hausgeräte  
Hausgerätekummer?  
Wähle diese Servicenummer!  
**0 25 08/85 77**  
48317 Drensteinfurt · Am Ladestrag 12



**Seit einem Jahr** kümmert sich Philipp Spielbusch mit seiner Firma PSC um die Computer seiner Privat- und Firmenkunden. „Es ist wirklich super angelaufen“, freut sich Spielbusch, dass die Mundpropaganda funktioniert hat. Seine Kunden kommen aus dem gesamten Umfeld von Drensteinfurt. Zum ersten Geburtstag gab's jetzt ein neues Logo in trendigem pastellgrün – und für die Kunden neue Angebote, etwa spezielle Pakete für Firmen, die unter anderem Systemwartung und Datensicherung enthalten. „Ich kümmere mich um den gesamten EDV-Bereich von kleinen und mittelständischen Unternehmen“, erklärt Spielbusch. Auch wer sich einen neuen Computer individuell zusammenstellen lassen möchte, ist bei PSC an der richtigen Adresse. Und gewinnen kann man zu diesem freudigen Anlass auch etwas. Der Hauptpreis soll an denjenigen gehen, der sich als 150. in das Gästebuch auf Philipp Spielbuschs Homepage einträgt. Kontakt: PSC, Tel. (02508) 9939823. www.psc-drensteinfurt.de

### Verschiedenes

**Verkauf von Landtechnikmodellen**  
von Siku-Farmerserie, UH, Britains, usw.  
in 1:32. Am Samstag den 10.10.2009  
von 15-17 Uhr.  
Weitere Infos unter:  
www.deutzfan.de oder  
Tel. 0171-7120797

**Kleine Münsterländer**  
9 Wochen alt, geimpft  
und entwurmt  
zu verkaufen.  
Tel. 02504-88186

**Kolping Skifreizeit 2010**  
30.01.-06.02.2010 Info unter:  
www.kolping-rinkerode.de  
und bei  
**Thomas Watermann**  
Tel. 0171-3555877

Suche defekte  
Gefriertruhen,  
Gefrierschränke und  
Waschmaschinen,  
hole kostenlos ab.  
Tel. 01 51 / 11 66 67 28

**Kaminholz Eiche**  
zu verkaufen.  
Tel. 0160-6801031

**Langeweile?**  
Interesse an lockeren  
Bikergesprächen und Lust auf  
gemeinsame Ausfahrten?  
**Dann meldet Euch doch!**  
Unser Clubhaus findet Ihr in  
der Nähe von Nordkirchen.  
Nähere Info:  
Tel. 0 25 26 / 22 28  
oder 0160 / 3 24 77 62

**Lieber aber dickköpfiger Hund**  
mittelgroß sucht Hundesitter für  
die Mittagszeit ca. 1 Std.  
Tel. 01525-3354757  
od. 02508-997577

**Dreingau-Zeitung**  
SIE möchten werben?  
Sprechen Sie mit unserer  
Anzeigenberaterin Frau Loeber  
Markt 1 \* 48317 Drensteinfurt  
Telefon: 0 25 08 / 99 03 12  
Telefax: 0 25 08 / 99 03 40  
Unsere Öffnungszeiten:  
Mo. – Do. 9.00 – 13.00 Uhr  
und 14.00 – 17.00 Uhr  
Fr. 9.00 – 13.00 Uhr  
und 14.00 – 16.30 Uhr

**Wir kaufen Ihren Gebrauchtwagen!**  
Tel. 01 76 / 23 20 60 10  
oder  
02 51 / 4 81 97 48

### Praxis für Body Stress Release

Leiden Sie unter:  

- Rückenschmerzen
- Nackenverspannungen
- Kopfschmerzen
- Migräne
- Burn-Out
- Müdigkeit
- Schmerzen, die nicht eingeordnet werden können u.v.m.?

Ist Ihnen schon einmal gesagt worden, dass Ihre Beschwerden wohl eher psychische Ursachen haben?  
Haben Sie bereits alle gängigen Untersuchungen durchlaufen ohne Ergebnis und ohne Linderung zu erfahren? Rückenschmerzen sind das Volksleiden Nr. 1!  
Entdecken Sie mit **Body Stress Release** ein neues Verständnis Ihrer Beschwerden!  
**Body Stress Release** ist eine wirksame Methode, den Körper dauerhaft in die Lage zu versetzen, Stress loszulassen anstatt ihn mit Muskelsystem festzuhalten.  
Weitere Auskünfte und Terminabsprache bei:  
Praxis für Body Stress Release, Susanne Huber  
Westtor 26, Sendenhorst  
**Tel.: 0 25 26 - 9 39 77 03**



**Schmerzen, Verspannungen, Müdigkeit nicht? Während ihres 18-jährigen Aufenthalts in Südafrika hat Susanne Huber eine Methode erlernt, die dazu beiträgt, dass der Körper sich entspannt und seine Selbstheilungskräfte wieder neu entdeckt. „Body Stress Release“ – eine spezielle Drucktechnik im betroffenen Bereich des Körpers – wurde von dem deutschstämmigen Südafrikaner Ewald Neggersee entwickelt, Susanne Huber ließ sich in einer Akademie in Sedgfield darin ausbilden. Schon seit längerem wendet sie ihr Wissen in einer Praxisgemeinschaft im holländischen Winterswijk an. Im September hat sie nun eine eigene Praxis am Westtor in Sendenhorst eröffnet. Die ist montags und donnerstags von 9 bis 13 und von 14 bis 19 Uhr geöffnet. Kontakt: Praxis für „Body Stress Release“, Susanne Huber, Westtor 26, 48324 Sendenhorst, Tel. (02526) 9397703 o. (0151) 10620500. www.body-stress-release.de, www.bodystressrelease.co.za**

### SONDERANGEBOTE in HOLZ

Für Keller, Dachausbau und Garten  
Geöffnet Mo.-Sa., 8 - 13 Uhr u. n. tel. Vereinbarung

**A. Reinker**  
- HOLZHANDLUNG -  
Marienstr. 26 Tel. 0 25 08 / 2 63 Fax: 10 56 48317 Drensteinfurt

**Ist Ihr Teich winterfest ???**  
Tel. 0 25 08 / 9 93 08 99  
Mobil: 01 71 / 4 14 71 79

**Meistergrill**  
Inh. Peter Föcker  
Freitag, 23. Okt.  
ab 18 Uhr  
zum Moonlight-Shopping  
**Spanferkel vom Grill**  
Mo. - Sa. 11.30 - 21.00 Uhr  
Sonn- u. Feiertage geschlossen.  
Drensteinfurt - Raiffeisenstraße/  
Am Ladestrag 4  
oder telef. Bestellung unter  
Tel. 0 25 08 / 98 40 77

**Freckmann-EDV**  
Ludger Freckmann  
IT-Beratung & Service • Internetanbindung  
IT-Produkte • Telefon /-anlagen  
• Schulungen • Datensicherung  
• Reparatur • Netzwerktechnik  
IT - Service mit System  
Telefon: 02508 / 9940111  
www.Freckmann-EDV.de

**EiBing An- und Verkauf**  
Jetzt auch in Alberstoh!  
Öffnungszeiten:  
Do. u. Fr. 13:00 – 18:00 Uhr  
Samstag 10:00 – 16:00 Uhr  
Kirchplatz 14 • Tel.: 0 25 35 / 93 12 72  
und 0176 / 80 25 92 73

**PFAFF-Nähmaschinen**  
PFAFF · Oststr. 12 · Hamm  
Tel. 02381 / 25970

**HEIMKEN TISCHLEREI**  
INNENAUSBAU  
• Reparaturarbeiten  
• Zimmertüren  
• Einbauschränke  
• und vieles mehr  
Honekamp 14 · Drensteinfurt  
Telefon: 0 25 08 - 2 67

**Frührentner**  
übernimmt sämtliche Garten- und  
Pflasterarbeiten. Auch Hecken- und  
Strauchschnitt mit Abtransport.  
Geräte vorhanden.  
Tel. 0171 / 1 92 23 53

**Treppenlifte**  
neu oder gebraucht  
a&p Treppenlifte GmbH · Dortmund  
Tel. 02 31 - 9 76 67 74  
www.treppenlift-discount.de

## Dreingau Zeitung online

anzeigen@dreingau-zeitung.de

### Auto/KFZ

### Unterricht

**Wir kaufen Ihren Gebrauchtwagen!**  
Tel. 01 76 / 23 20 60 10  
oder  
02 51 / 4 81 97 48

**Gebe Nachhilfe**  
in Englisch bis Klasse  
10/11. Auf Nachfrage  
auch in andere Fächer.  
Tel. 02508-984600

**Erf. Lehrkraft**  
fördert gezielt  
Schulleistungen  
Kl. 1 – 13  
Tel. 0 23 87 / 90 00 60

**Neueröffnung auf 6000 m<sup>2</sup>**  
**25% auf alles**  
(Außer auf Werbeware)  
**Wir machen Preise!**  
**Polster-MÖBELMARKT möbel peters**  
Hammer Straße 385 · 48153 Münster (ehem. Top Möbel)  
Tel. 02 51 / 1 62 39 85  
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 10:00 - 19:00 Uhr, Sa. 10:00 - 18:00 Uhr

**Polstergarnitur „Waikiki“**  
Bezug Mikrofaser,  
Federkern  
Garnitur komplett  
~~1.466,-~~  
jetzt **999,-**  
auch in anderen Farben preisgleich lieferbar

**Polstergarnitur „Cara“**  
Eleganz in Vollendung, Komfort  
und Funktion sind Merkmale  
dieser Garnitur.  
Sofa 2,5-sitzig,  
~~1172,-~~  
jetzt **799,-**  
Recamiere  
~~1112,-~~  
jetzt **769,-**  
Kissen, Hocker und Funktionen gegen Aufpreis

**Polstergarnitur „Ravenna“**  
Wunderschöne Seniorengarnitur  
mit Komfortsitzhöhe und  
Federkern  
Sofa 3-sitzig,  
~~1090,-~~ jetzt **799,-**  
Sofa 2-sitzig  
~~730,-~~ jetzt **499,-**  
Sessel  
~~550,-~~ jetzt **399,-**  
Auf Wunsch auch mit Kipp- oder Vorziehsofa  
gegen Mehrpreis lieferbar.

**Polstergarnitur „Rocca“**  
Bezug Textilleder mit strapa-  
zierfähiger Unterfederung  
Sofa 3-sitzig,  
Armlehnen verstellbar  
~~715,-~~  
jetzt **469,-**  
Sofa 2,5 sitzig, Armlehnen verstellbar  
~~665,-~~  
jetzt **463,-**  
auch in anderen Farben preisgleich lieferbar